



Bildungsprogramm 2022



Bildungsprogramm 2022

01.01.2022 - 31.12.2022



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

genauso wie das Ökosystem Wald müssen auch wir uns an sich ändernde Umstände anpassen. Gerade durch die Corona-Pandemie wurde uns das so deutlich wie nie vor Augen geführt. Das Bildungsprogramm 2022 trägt mit einem vielfältigen Angebot an zu vermittelndem Wissen zu unserer Anpassungsfähigkeit und Weiterentwicklung bei und hilft uns damit auch, den uns anvertrauten Wald in seiner Resilienz für die Zukunft zu stärken.

Im Jahr 2022 steht Ihnen wieder ein buntes und interessantes Programm mit einer Vielzahl von Seminaren und anderen Bildungsangeboten zur Verfügung. Dabei wird das gesamte Spektrum unserer Aufgaben für den Hessischen Wald abgedeckt. Zugleich ermöglicht es an der einen oder anderen Stelle einen Einblick in neue Themengebiete und bietet die Gelegenheit zum fachlichen Austausch. Wir erleben seit einigen Jahren ein stetig steigendes gesellschaftliches Interesse am Wald. Damit steigen auch die Anforderungen an uns, die ihn bewirtschaften und pflegen. Deshalb möchte ich Sie ausdrücklich dazu ermutigen, von diesem umfassenden Weiterbildungsangebot Gebrauch zu machen. Nutzen Sie die Gelegenheit, interessante Veranstaltungen zu besuchen und sich auf den aktuellen Stand zu bringen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Stöbern in unserem Bildungsprogramm 2022, spannende und anregende Fortbildungen sowie die erfolgreiche Anwendung des Gelernten bei der Arbeit für eine gute Zukunft unseres Waldes!

Ihr



Michael Gerst, Landesbetriebsleiter HessenForst



Inhalt










Anmeldung und Dokumentation	8
-----------------------------	---

Anmeldeverfahren

für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von HessenForst	10
für Interessierte außerhalb von HessenForst (externe Teilnehmer)	11
zu Veranstaltungen externer Anbieter	12
Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)	13
Ansprechpartner/innen	14
Abkürzungsverzeichnis	15

Gesamtübersicht der Seminarangebote

Einzelbeschreibungen der Seminare

 Biologische Produktion	26
 Technische Produktion	42
 Ökosystem Management.	52
 Ökonomie und Recht	76
 Forstliche Managementkompetenz	88
 Umweltbildung und Pädagogik	100
 Fach-IT	110
 KVP	134
 Sonstige Seminare	144

Vor-Ort-Schulungen

 Beispielhafte Themenübersicht	166
---	-----

Anmeldung und Dokumentation

Sobald das Bildungsprogramm den Teilbetrieben zugegangen ist, sorgen diese zeitnah für die Information aller Beschäftigten von HessenForst – einschließlich der Beurlaubten – sowie der betreuten, nichtstaatlichen Forstbetriebe in ihrem Zuständigkeitsbereich.

Genehmigung der Fortbildungswünsche durch die/den Vorgesetzte/n

Wenn Beschäftigte während der Dienstzeit oder gegen Kostenerstattung an Bildungsveranstaltungen teilnehmen möchten, beantragen sie dies bei Ihrer/Ihrem Vorgesetzten. Die/der Vorgesetzte entscheidet auf der Grundlage der Vereinbarungen in den Jahresgesprächen über die Priorität nach folgendem Schema:

Priorität 1

Die Teilnahme ist genehmigungsfähig. Sie liegt im dienstlichen Interesse (siehe §3 HRKG).

Priorität 2

Die Teilnahme ist genehmigungsfähig. Es besteht nur ein geringes dienstliches Interesse (Dienstbefreiung nach §16 i.V.m. §1 UrlVO).
Keine Fortbildungspunkte
Keine Reisekostenerstattung

Priorität 0

Die Teilnahme ist aus dienstlichen Gründen nicht genehmigungsfähig.

Der Grad des dienstlichen Interesses hängt von der Relevanz einer Bildungsmaßnahme für die aktuell wahrgenommenen oder einvernehmlich angestrebten Aufgaben der oder des Beschäftigten ab. In einem weiteren Schritt ist zu prüfen, ob die Maßnahme geeignet ist, die bei ihr oder ihm aktuell vorhandenen Kenntnisse und Fähigkeiten sinnvoll zu vertiefen oder zu erweitern.

Anmeldungen zu den Veranstaltungen

Die Anmeldungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können zeitnah einzeln bis spätestens acht Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung erfolgen.

Sie erfolgen online und sind verbindlich.

Einladung/Absage

Die Einladung bzw. Absage wird den Beschäftigten durch das FBZ Weilburg über die Dienststelle zugeschickt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Möglichkeit, an einem gemeinsamen Mittagessen/Imbiss teilzunehmen. Unmittelbar vor Veranstaltungsbeginn können Sie entscheiden, ob Sie diesen Service in Anspruch nehmen möchten. Die Kosten hierfür – sowie für ggf. Frühstück und/oder Abendessen – sind bar vor Ort zu begleichen. Die Verpflegungsauslagen können über das Reisekostenportal im Rahmen des Tagegeldes abgerechnet werden.

Lehrgangsbewertung

Im Interesse einer hohen Lehrgangsqualität werden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Lehrgangsende gebeten, eine Lehrgangsbewertung vorzunehmen (entsprechende Vordrucke werden verteilt).

Reisekostenabrechnung

Soweit Anspruch auf Reisekostenerstattung besteht, rechnen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer (mit Zugang zum Rechenzentrum) direkt über das ESS-Verfahren ab.

Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer ohne Zugang erfolgt die Abrechnung weiterhin über die Stammdienststelle.

Teilnahmebescheinigung

Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer eines Lehrgangs erhält eine Teilnahmebescheinigung durch das FBZ Weilburg.

Dokumentation

Für alle Beschäftigten des Landesbetriebes HessenForst wird ein Fortbildungskonto geführt. Die Beschäftigten und Dienststellenleitungen erhalten bis zum **01.02. jeden Jahres** eine Auswertung des Fortbildungskontos.

Anmeldeverfahren – Interne Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von HessenForst

Die aktuellen Bildungsangebote von HessenForst finden Sie in gedruckter Form in der vorliegenden Broschüre „Bildungsprogramm 2022“ und im Intranet unter dem Navigationspunkt:

→ Personal → Fort- und Weiterbildung → Intern

Die Anmeldung zu den Seminaren von HessenForst erfolgt ausschließlich online im Intranet. Auf der Intranetseite „Interne Fortbildungsangebote“, die Sie über den o.a. Pfad ansteuern, finden Sie den entsprechenden Link „Anmeldung zum Bildungsprogramm von HessenForst“. Auf dieser Seite können auch unter „Fortbildung intern → Titel: Bildungsprogramm“ die Hinweise zum Anmeldeverfahren abrufen.

Für alle Beschäftigten ohne Bildschirmarbeitsplatz erfolgt die Anmeldung über ihre/n direkte/n Vorgesetzte/n.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Ohne Angabe der Priorität ist eine Bearbeitung Ihrer Anmeldung nicht möglich. Die Priorität geben Sie bitte auf dem Online-Anmeldebogen auf dem dafür vorgesehenen Feld an. Die Priorität wird von der/ von dem direkten Vorgesetzten festgelegt. Dabei werden auch die Angaben zur Zielgruppe der gewünschten Bildungsmaßnahme berücksichtigt (siehe Lehrgangsbeschreibung).
- Das Feld „Bemerkungen“ im Online-Anmeldebogen dient auch dazu, einen Hinweis zu geben, dass Gründe für eine bevorzugte Berücksichtigung vorliegen.
- Abweichend von den früheren Regelungen brauchen Sie die Anmeldung nicht mehr „Cc“ an die Vorgesetzte/den Vorgesetzten oder die Dienststellenleitung zu senden. Das ist schon deshalb nicht erforderlich, weil Sie die geplante Anmeldung vorab gemeinsam erörtert und priorisiert haben.
- Die Anmeldungen zu Weiterbildungsmaßnahmen müssen bis spätestens 8 Wochen vor dem Veranstaltungstermin im FBZ Weilburg eingegangen sein.
Bei verspätet eingegangenen Anmeldungen besteht keine Gewähr für eine Berücksichtigung.
- Bis sechs Wochen vor dem Veranstaltungstermin erhalten alle Beschäftigten, die sich angemeldet haben, eine Auskunft über ihre Berücksichtigung.
- Wenn eingeladene Beschäftigte von HessenForst ihre Teilnahme aus wichtigem Grund absagen müssen, so sollte dies möglichst bis vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin erfolgen. Nur wenn diese Frist eingehalten wird, besteht eine realistische Chance, anderen Beschäftigten im Nachrückverfahren die Teilnahme zu ermöglichen.
- **Achtung:** Bei Absage innerhalb der letzten 7 Tage vor Beginn des Lehrgangs und bei unentschuldigtem Fernbleiben vom Lehrgang wird von der Mitarbeiterin/dem Mitarbeiter eine Bearbeitungsgebühr von 30 € erhoben. Die Dienststellenleitung erhält vom FBZ Weilburg einen Vordruck mit der Bitte um Stellungnahme bezüglich der Absage bzw. des unentschuldigtes Fernbleibens.
Ausnahme: Erkrankung oder vergleichbare zwingende Gründe.

Bei Anmeldezahlen, die über die geplante Kapazität des Seminars hinausgehen, erfolgt das Auswahlverfahren nach den folgenden Kriterien:

1. Priorität
2. Bei gleichen Prioritäten wird geprüft, ob Gründe für eine bevorzugte Einladung vorliegen.
Dies können sein: Vorliegen einer Schwerbehinderung, besondere Funktion (Ausbilder/in, Waldbautrainer/in ...), neue Funktion vorgesehen oder übernommen, Berufseinsteiger/in
3. Zahl der Anmeldungen je Forstamt bzw. Organisationseinheit
4. Bei Gleichrangigkeit der vorgenannten Kriterien wird die/der Bewerber/in mit der geringeren Zahl der Fortbildungspunkte bevorzugt eingeladen
5. Bei Gleichrangigkeit der vorgenannten Kriterien entscheidet das Datum der Anmeldung.

Regelung zur Übernahme von Kinderbetreuungskosten:

Kinderbetreuungskosten werden gem. § 12 Hess. Gleichberechtigungsgesetz (HGIG) i.V. m. den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften vom 20.12.2015 (GVBL S. 637/2015) erstattet.

Anrechnung der Seminare auf die Arbeitszeit:

Zur Vermeidung von Missverständnissen wird darauf hingewiesen, dass auch bei Teilzeitkräften die aufgewendete Zeit für die Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen im dienstlichen Interesse (= Priorität 1) in vollem Umfang auf die Arbeitszeit angerechnet wird.

Anmeldeverfahren – Externe Für Interessierte außerhalb von HessenForst

Angehörige anderer Verwaltungen, Beschäftigte weiterer Arbeitgeber oder Privatpersonen melden sich bitte per Online-Anmeldung Link:

<https://umwelt.hessen.de/Ueber-uns/Karriere/Angebote-fuer-Mitarbeiterinnen-und-Mitarbeiter/Alle-Fortbildungsveranstaltungen-des-Ressorts>

oder per E-Mail unter FBZWeilburg@forst.hessen.de direkt beim FBZ Weilburg an.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Die Anmeldungen zu Weiterbildungsmaßnahmen müssen bis spätestens 8 Wochen vor dem Veranstaltungstermin im FBZ Weilburg eingegangen sein. Bei verspätet eingegangenen Anmeldungen besteht keine Gewähr für eine Berücksichtigung.
- Bis sechs Wochen vor dem Veranstaltungstermin erhalten alle Interessierten, die sich angemeldet haben, eine Auskunft über ihre Berücksichtigung.
- Die Einladung einschließlich Rechnung bzw. Absage wird durch das FBZ Weilburg zugesandt. Bei Zusage zur Teilnahme entrichten die Teilnehmerinnen/Teilnehmer der Veranstaltung bis spätestens vier Wochen vor Lehrgangsbeginn die Teilnahmegebühr von 120,00 € (ggf. zuzügl. MwSt.) pro Lehrgangstag, soweit nicht andere Kostensätze in den Einzelbeschreibungen der Veranstaltungen festgelegt wurden. Eine Teilnahme ist erst mit dem rechtzeitigen Zahlungseingang gewährleistet.
- **Bei Absage durch die/den Teilnehmer/in gelten folgende Regelungen:**
Sofern eingeladene Interessierte ihre Teilnahme aus wichtigem Grund absagen müssen, erfolgt dies bitte spätestens bis vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin.
Nur wenn diese Frist eingehalten wird, besteht eine realistische Chance, weitere Anmeldungen im Nachrückverfahren berücksichtigen zu können. Sofern der Platz nicht anderweitig vergeben werden kann, werden bei Rücktritt im Zeitraum zwischen 27 und 8 Tagen vor Lehrgangsbeginn 50 % der gezahlten Teilnehmergebühr einbehalten. Bei Rücktritt in den letzten 7 Tagen vor Lehrgangsbeginn wird die gesamte Teilnehmergebühr einbehalten.
- Bei freien Kapazitäten kann Verpflegung und Unterkunft gemäß den gültigen Kostensätzen im FBZ Weilburg angeboten werden. Hierzu erteilt das FBZ Weilburg gern Auskunft.

QR-Code:



- **Datenschutz**
Unter Beachtung der „Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten“ gem. Art. 5 DSGVO wird die Erhebung von Daten auf das für die Zwecke der Verarbeitung notwendige Maß beschränkt.

Anmeldeverfahren zu Veranstaltungen externer Anbieter

Abweichend von den vorausgehend beschriebenen Abläufen für die Anmeldung zu internen Veranstaltungen von HessenForst gelten für die Anmeldung zu Veranstaltungen externer Anbieter grundsätzlich andere Prozesse und Formulare. Bitte halten Sie die nachfolgend beschriebenen Wege unbedingt ein!

Seminarangebote externer Anbieter und die entsprechenden Anmeldeformulare finden Sie im Intranet unter: „Personal/Fort- und Weiterbildung/extern“. Bitte nutzen Sie diese Angebote.

Seminare der Zentralen Fortbildung des Landes Hessen

a) Seminare des Innenministeriums (HMdIS)

Dieses Seminarangebot richtet sich in erster Linie an Führungskräfte. Einige Angebote können jedoch auch von Beschäftigten ohne Führungsaufgaben besucht werden.

Für Ihre Anmeldung zu den Seminaren verwenden Sie bitte ausschließlich den aktuellen Meldebogen der Zentralen Fortbildung: ZentraleFortbildung. Sie finden ihn unter o.a. Pfad.

Sie leiten das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular über Ihre Dienststelle per E-Mail an das Postfach: Bildung@forst.hessen.de.

Hier werden die Anmeldungen gesammelt und an die Zentrale Fortbildung weitergeleitet.

b) Seminare des Innenministeriums (HMdIS) in Kooperation mit dem Hess. Verwaltungsschulverband (HVSV)

Dieses Seminarangebot richtet sich in erster Linie an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ohne Führungsaufgaben.

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte ausschließlich den aktuellen Meldebogen: Meldebogen_Kooperation_HMdIS_HVSV. Sie finden ihn unter o.a. Pfad.

Sie leiten das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular über Ihre Dienststelle per E-Mail an das Postfach: Bildung@forst.hessen.de der Landesbetriebsleitung. Hier werden die Anmeldungen gesammelt und durch den zuständigen Sachbereich an die Zentrale Fortbildung weitergeleitet.

Wichtiger Hinweis: Bitte halten Sie sich die Seminartermine bis zu vier Wochen vor Seminartermin frei. Die Zentrale Fortbildung versendet leider keine Absagen wenn Ihre Seminaranmeldung nicht berücksichtigt werden konnte. Sollten Sie bis spätestens vier Wochen vor Seminartermin keine Einladung erhalten haben, gilt dies als Absage.

Seminare der ressortinternen Fortbildung des Umweltministeriums (HMuKLV)

Dieses Seminarangebot steht allen Beschäftigten zur Verfügung.

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte ausschließlich den aktuellen Meldebogen. Sie finden ihn unter o.a. Link.

Sie leiten das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular über Ihre Dienststelle per E-Mail an das Postfach: Bildung@forst.hessen.de der Landesbetriebsleitung. Hier werden die Anmeldungen gesammelt und durch den zuständigen Sachbereich an das Umweltministerium weitergeleitet.

Wichtiger Hinweis: Bitte halten Sie sich die Seminartermine bis zu zwei Wochen vor Seminarbeginn frei. Wenn Sie nach diesem Zeitraum keine Einladung erhalten haben, konnten Sie nicht berücksichtigt werden. Für die o.a. Anbieter gelten die jeweiligen Veranstaltungshinweise im Angebotsprogramm.

Seminare sonstiger Anbieter

Zu Veranstaltungen sonstiger Anbieter melden Sie sich grundsätzlich über Ihre Dienststelle direkt an. Eine Bündelung der Anmeldungen durch den zuständigen Sachbereich der Landesbetriebsleitung ist hier i.d.R. nicht vorgesehen.

Eine Ausnahme stellt die Anmeldung zu langfristigen Fortbildungslehrgängen des Hessischen Verwaltungsschulverbandes dar (Fortbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten bzw. zum/zur Verwaltungsfachwirt/in). Die Fortbildungsplätze werden durch den zuständigen Sachbereich der Landesbetriebsleitung ausgeschrieben.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) zur Teilnahme an Bildungsveranstaltungen des Landesbetriebes HessenForst

1. Allgemeines:

Mit der Abgabe der Anmeldung zur Teilnahme an einer Bildungsmaßnahme erkennt der/die Interessent/in die Teilnahmebedingungen an, wie sie in diesen AGB niedergelegt sind. Der Vertrag zwischen der Teilnehmerin/dem Teilnehmer und HessenForst kommt durch die Online-Anmeldung oder die schriftliche Anmeldung zu einer Veranstaltung sowie die schriftliche Bestätigung bzw. Einladung durch das Forstliche Bildungszentrum in Weilburg (FBZ) zustande.

2. Vergabe der Teilnehmerplätze

2.1 Die Vergabe der Teilnehmerplätze erfolgt für externe Interessenten grundsätzlich in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen – für Beschäftigte von HessenForst gelten weitere Kriterien (s. Anmeldeverfahren Bildungsprogramm). Die eingehenden Anmeldungen sind verbindlich. Antragstellerinnen und Antragsteller erhalten vom FBZ eine schriftliche Zu- oder Absage und das Detailprogramm mit entsprechenden organisatorischen Hinweisen.

2.2 Für Lehrgänge/Seminare der Waldpädagogik werden vom FBZ die notwendigen Unterlagen angefordert (z.B. Lebenslauf und Nachweise für die berufliche Qualifikation der Bewerberinnen und Bewerber), um die Teilnahmevoraussetzungen im Sinne des Beschlusses der Forstchefkonferenz vom 27.04.2007 („Gemeinsame Rahmenregelungen und Mindest-Standard des bundesländerübergreifenden von den Forstverwaltungen getragenen Waldpädagogik-Zertifikats“) überprüfen zu können.

3. Anmeldefrist

Für jede Veranstaltung liegt die entsprechende Anmeldefrist acht Wochen vor dem Veranstaltungstermin.

4. Änderungen des Veranstaltungsangebotes

Die Ankündigung von Bildungsveranstaltungen ist unverbindlich. Das FBZ ist bemüht, die geplanten Veranstaltungen wie angekündigt durchzuführen. Organisatorische Änderungen (z.B. Programm, Veranstaltungsort, Dozent, u.ä.) sowie die Möglichkeit einer Absage oder einer Verschiebung des Veranstaltungstermins behält sich HessenForst vor. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in diesem Falle schnellstmöglich informiert. Bereits bezahlte Kursgebühren werden im Fall einer Absage durch den Veranstalter in vollem Umfang zurück erstattet. Sonstige Änderungen, wie z.B. ein Wechsel der Dozenten / Referenten oder Verschiebungen im Ablaufplan, berechtigen die Teilnehmenden weder zum Rücktritt von der Anmeldung noch zur Minderung der ggf. erhobenen Kursgebühren.

5. Kursgebühren/Zahlungsbedingungen

Für Beschäftigte von HessenForst werden entstehende Kosten durch die jeweilige Dienststelle getragen. Für sonstige zahlungspflichtige Personen werden die Kursgebühren mit Erhalt der Bestätigung des Antrages durch das FBZ ohne Abzug zur Zahlung fällig; sie erhalten mit der Anmeldebestätigung eine entsprechende Rechnung. Sofern nicht andere Kostensätze in den Einzelbeschreibungen der Veranstaltungen festgelegt wurden, ist eine Teilnahmegebühr in Höhe von 120,00 € (ggf. zzgl. MwSt.) zu entrichten. Eine vollständige Bezahlung der Lehrgangs- / Kursgebühren ist Voraussetzung für die Teilnahme. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind von den Teilnehmenden oder deren Arbeitgeber selbst zu tragen und sind in den Veranstaltungsentgelten i. d. R. nicht enthalten. Andernfalls wird dies bei den einzelnen Fortbildungen ausdrücklich vermerkt. Bei freien Kapazitäten kann Unterkunft und Verpflegung gemäß den gültigen Kostensätzen im FBZ Weilburg gewährt werden.

6. Rücktritt / Abmeldungen

Wenn eingeladene Personen ihre Teilnahme absagen müssen, so sollte dies möglichst bis vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin erfolgen. Nur wenn diese Frist eingehalten wird, besteht eine realistische Chance, anderen Interessierten im Nachrückverfahren die Teilnahme zu ermöglichen. Bei Rücktritt zwischen 27 und 8 Tagen vor Seminarbeginn muss die gezahlte Teilnahmegebühr zu 50 % einbehalten werden. Erfolgt die Absage später als 8 Tage vor Seminarbeginn, muss die gezahlte Teilnahmegebühr vollständig einbehalten werden. Diese Regelungen gelten, sofern der Seminarplatz nicht anderweitig vergeben werden kann.

Für Beschäftigte von HessenForst gilt folgende Regelung: Bei Absage innerhalb der letzten 7 Tage vor Beginn des Lehrgangs und bei unentschuldigtem Fernbleiben vom Lehrgang wird eine Bearbeitungsgebühr von 30 € von dem Mitarbeiter/der Mitarbeiterin erhoben. Entstehende Stornogebühren für nicht in Anspruch genommene Übernachtungsmöglichkeiten trägt der Mitarbeiter /die Mitarbeiterin. Ausnahme: Krankheit oder vergleichbare zwingende Gründe.

7. Haftungsfragen

Schadensersatzansprüche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gegen die Bildungseinrichtungen und die von ihnen beauftragten Personen für Sach- und Personenschäden, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Zusammenhang mit angebotenen Bildungsveranstaltungen entstehen, sind ausgeschlossen, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die Teilnehmerin/der Teilnehmer stellt die Bildungseinrichtung und die von ihr beauftragten Personen von allen Ansprüchen Dritter einschließlich Prozesskosten frei, die im Zusammenhang mit der Durchführung der angebotenen Bildungsveranstaltung geltend gemacht werden.

8. Datenerfassung

Bei der Anmeldung angegebene, personenbezogene Daten werden seitens der Veranstalter nur insoweit gespeichert, wie sie für die Abwicklung des Bildungsangebotes notwendig sind. Sofern dies für die inhaltliche Vorbereitung einer Veranstaltung sinnvoll ist, werden die gesammelten Teilnehmerdaten (Namen, Arbeitgeber/Dienststelle und Funktion/Tätigkeit; keine Adress- oder sonstigen Daten) an den/die Referent/innen weitergegeben. Für statistische Zwecke werden lediglich summarisch anonymisierte Daten verwendet.

Sollte die Teilnehmerin/der Teilnehmer an einem Lehrgang mit anschließender Prüfung teilnehmen, werden die Prüfungsleistungen dem Auftraggeber/der Auftraggeberin schriftlich bekannt gegeben. Handelt es sich um Lehrgänge mit einem besonderen betrieblichen Interesse für den Landesbetrieb HessenForst, so werden die erlangten Prüfungsleistungen für die interne Datenhaltung erfasst.

9. Waldpädagogik-Zertifikat

Für die Teilnahme am Waldpädagogik-Zertifikatslehrgang gelten abweichende Bedingungen. Diese sind zu finden unter <http://www.Hessen-Forst.de/wald-erleben-waldpaedagogik-wp-zertifikat-1238.html>

10. Gültigkeit der AGB

Diese Geschäftsbedingungen gelten ab dem 01.01.2014.

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Wenn Sie Fragen oder gerne auch Anregungen zur Aus-, Fort- und Weiterbildung haben, wenden Sie sich bitte an:

Forstliches Bildungszentrum Weilburg

HessenForst
Forstliches Bildungszentrum
Kampweg 1
35781 Weilburg

Tel.: 06471 62934 - 0
FAX: 06471 62934 - 40
E-Mail: FBZWeilburg@forst.hessen.de

Seminarorganisation

Frau Bessenbach-Tripke
Frau Habermann
Frau Jan

Tel.: 06471 62934 - 17
Tel.: 06044 9616 - 43
Tel.: 06471 62934 - 17

Landesbetriebsleitung

Frau Heise

Tel.: 0561 3167 - 184

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA)

Herr Dr. Leefken

Tel.: 0551 6940 1 - 112

Gesamtpersonalrat (GPR)

Herr Trube Vorsitzender GPR

Tel.: 05504 8059 - 52

Gleichstellungsbeauftragte des Gesamtbetriebes

Frau Diedrich

Tel.: 0561 3167 - 159

Schwerbehindertenvertretung

Frau Hermann

Tel.: 02772 4704 - 10

Abkürzungsverzeichnis

AL	Abteilungsleitung
BL	Büroleitung
BLDH	Bereichsleitung Dienstleistung und Hoheit
BLP	Bereichsleitung Produktion
DSTL	Dienststellenleitung
FAL	Forstamtsleitung
FB	Funktionsbeschäftigte/Funktionsbeschäftigter
FBZ	Forstliches Bildungszentrum beim Forstamt Weilburg
FE	Forsteinrichterin/Forsteinrichter
FN	Funktionsbeschäftigte Naturschutz/ Funktionsbeschäftigter Naturschutz
FOIA	Forstoberinspektorin/Forstoberinspektor
FP	Funktionsbeschäftigte Privatwald/ Funktionsbeschäftigter Privatwald
FRef	Forstreferendarin/Forstreferendar
FT	Funktionsbeschäftigte Technik/ Funktionsbeschäftigter Technik
FW	Forstwirtin/Forstwirt
FWM	Forstwirtschaftsmeisterin/Forstwirtschaftsmeister
FWP	Funktionsbeschäftigte Waldpädagogik/ Funktionsbeschäftigter Waldpädagogik
JWH	Jugendwaldheim
LBL	Landesbetriebsleitung
NW-FVA	Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
RegL	Regionalleitung
RL	Revierleitung
SBL	Sachbereichsleitung
SGL	Sachgebietsleitung
VA	Verwaltungsangestellte/Verwaltungsangestellter

Gesamtübersicht der Seminarangebote



**Biologische
Produktion**



**Technische
Produktion**



**Ökosystem
Management**



**Ökonomie
und Recht**



**Forstliche
Managementkompetenz**



**Umweltbildung
und Pädagogik**



Fach-IT



KVP



Sonstige Seminare



Vor-Ort-Schulungen



Fachseminare

Biologische Produktion

Mittel- und langfristige Planung mit der Forsteinrichtung im Staatswald	26
Workshop für Weiterbildungsbeauftragte	27
Erhaltung und Nutzung forstlicher Genressourcen im Revier	28
Forstliches Vermehrungsgut	29
Saatguternte - Wertvolle Ressource erfolgreich nutzen	30
Wiederbewaldung erfolgreich gestalten	31
Wiederbewaldung	32
Das Marteloskop - Ein Simulator für integrativen Waldbau	33
Goodbye Spalthammer - Hello Akku	34
Pflanzschulung für FW und FWM	37
Akkutechnik für Naturschutz	38
Jungwuchspflegeschulung für FW und FWM	39

Technische Produktion

Wegebau in der Praxis	42
Forsttechniktage	43
Standards im Holzverkauf	44
Holzaushaltung und Sortierung	45
Regelfortbildung für Waldschutzbeauftragte	46
Kulturschädlinge - erkennen, überwachen, bekämpfen	47
Waldschutzmeldeportal für Einsteigende und Fortgeschrittene	48
Nasslagerworkshop	49

Ökosystem Management

Naturschutzleitlinie 2.0	52
Forstbetriebsplanung Plus - Lokales Waldschutz- und	53
Naturschutzpraxis	54
Artenschutzrecht im Wald	55
Wälder mit natürlicher Waldentwicklung (NWE) im hessischen Staatswald	56
Die Bedeutung der Waldgeschichte für den Naturschutz	57
Natürliche Wiederbewaldung - eine Chance für den Naturschutz?	58
Renaturierung von Waldmooren	59
Waldwiesen - Schulung Pflanzenkenntnis fachgerechte Nutzung	60

Fachseminare

Ökosystem Management

Invasive Pflanzenarten	61
Der Biber - ein perf. Ökosystemingenieur	62
Der Biber - Baumfällungen ohne UVV	63
Amphibien in Hessen	64
Reptilien in Hessen	65
Waldfledermäuse - nächtliche Flugakrobaten in Hessens Wäldern	66
Kleinvögel im Wald und forstliche Bewirtschaftung	67
Nest erkannt - Gefahr gebannt?	68
Spechte und ihre Höhlen - Mikroskosmos Spechthöhle	69
Eulen - Jäger der Nacht	70
Greifvögel und Schwarzstorch	71
Windkraftsensible Tierarten	72
Best Practice im Naturschutz	73

Ökonomie und Recht

Grundlagen der Waldbewertung	76
Fit für die forstliche Förderung	77
Auftragsvergabe im Forstbetrieb	78
Grundlagen der öffentl. Auftragsvergabe - Innendienst	79
Workshop für Einkäuferinnen und Einkäufer	80
Körperschafts- und Privatwaldbetreuung von A - Z	81
Standardberichte und SAP-Auswertungen für Forstamt und Revier	82
Verkehrssicherung für Forstwirtinnen und Forstwirte	83
Verkehrssicherungskontrollen an Straßen	84

Forstliche Managementkompetenz

Seminar für ausbildende Forstwirtschaftsmeisterinnen und Forstwirtschaftsmeister	88
Waldbau, Boden- und Standortkunde	89
Eichen- und Nadelholzwirtschaft 2.0	90
Workshop "Austausch zur FOIA-Ausbildung"	91
Workshop für Arbeitsschutzberaterinnen und Arbeitsschutzberater	92
Arbeitsschutz als Führungsaufgabe	93
Arbeitsschutz im praktischen Waldwegebau	94
Waldschutz-Meldeportal	95
Einsatzleitung der Feuerwehr bei der Waldbrandbekämpfung	96

Fachseminare

Umweltbildung und Pädagogik

Erste-Hilfe-Lehrgang „Outdoor“	101
BNE in der waldpädagogischen Praxis	102
Lernort Waldwiese	103
Von Hexenei bis Krötenstuhl	104
Den Wald schmecken - Lagerfeuerküche	105
Grün - die Farbe der Natur	106
Psychomotorik in der Natur	107

Fach-IT

Wirtschaftsplanung in WiPlus - Forstamt	111
Wirtschaftsplanung in WiPlus - Berichtswesen	112
Wirtschaftsplanung in WiPlus - Planung durch die Revierleitung	113
SAP-Workshop für Büroleitungen	114
Von der CO-Planung zum kamerale Budget	115
Beschaffung forstlicher Dienstleister - Forstamtsebene	116
Beschaffung forstlicher Dienstleister - Revierebene	117
Digitales Erntezulassungsregister	118
HEV-Schulung für Revierleitungen	119
HEV-Grundschulung Holzsachbearbeitung	120
Schulung MoRu und HORT	121
Vertragsverwaltung mit SAP-SD	122
NDE - Grundlagenlehrgang	123
IZME Grundlagenlehrgang	124
Datenaufbereitung in Excel mit PivotTable und PivotChart - Grundlagen	125
Datenaufbereitung in Excel mit PowerPivot - Fortgeschrittene	126
MS Office Workshop für Fortgeschrittene - Excel	127
MS Office Workshop für Fortgeschrittene - Word	128
MS Office Workshop für Fortgeschrittene - Outlook	129
Share Point 2016	130

Fachseminare

KVP

Ausbildung zur KVP-Trainerin bzw. zum KVP-Trainer	134
Workshop für KVP-Trainerinnen und -Trainer	135
KVP-Workshop "Grundlagen"	136
KVP-Workshop "KVP-Beauftragte"	137
KVP-Workshop "Bewährte Lösungen"	138
KVP-Workshop "Freiräume durch Aufräumen"	139
KVP-Workshop "Arbeitsplatzcoaches"	140
KVP-Workshop für forstliche Praktiker	141

Sonstige Seminare

Kommunikation und Beziehungsgestaltung im Forstbetrieb	144
Interne Kommunikation: wertschätzend und vertrauensvoll	145
Schreiben für die Presse	146
Texterseminar "Einfach besser schreiben"	147
Korrekt und modern Schreiben	148
Lebendig reden und überzeugen - Rhetorikseminar für Frauen	149
Gut drauf trotz Konflikt	150
Mut zum Führen - Ein Selbstermutigungsprogramm	151
Einstiegstraining für Nachwuchsführungskräfte	152
Mensch - ärgere Dich nicht!	153
That's me! - Selbstbewusstsein spüren, ausstrahlen, ausdrücken	154
Gelassen kommunizieren. Souverän präsentieren	155
Fit für den Hessestag	156
Umgang mit kritischen Waldbesuchern	157
Bodendenkmäler im Wald	158
Klettersitzlehrgang	159
Workshop für Jagdsachbearbeitungen	160
Erste Hilfe beim Jagdhund	161
Sicher fahren, schnell ankommen, Sprit und Nerven sparen	162
Die Gleichstellungsbeauftragte als Teil der Personalverwaltung	163

Fachseminare

Vor-Ort-Schulungen

BFD - Neuerungen im Programm zur Beschaffung forstlicher Dienstleistungen	167
Bestandesvorbereitung für Harvestereinsätze	168
Seilunterstützte Holzernteverfahren	169
Holzbereitstellung für Submissionen	170
Beachtung des Artenschutzes bei der Holzernte	171
Wald-Zertifizierung	172
Denkmalschutz im Wald	173
Umgang mit Gefahrstoffen	174
Ladungssicherung	175
Unterweisungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz	176
Erste Hilfe Kurs - Grundkurs	177
Erste Hilfe Training	178
Rettungstraining im Wald	179
Holzaufnahme mit dem MESA-Gerät	180
Datenschutz und Informationssicherheit im Betrieb	181
Kundenorientierte Holzaushaltung	182
Mechanisierte Holzbereitstellung und Harvestervermessung	183
Verkehrssicherungspflicht - Forstamtsschulungen	184
KVP-Workshop „Praxisaustausch“	185
Harvestervermessung	186
Brennholzbereitstellung mit der Kranwaage	187
Auf dem Weg zum Mischwald für morgen	188
Wasserrückhaltung an Waldwegen	189







Biologische Produktion



Mittel- und langfristige Planung mit der Forsteinrichtung im Staatswald

- Ziele** Sie können die Forstbetriebsplanung als Instrument der strategischen Betriebssteuerung anwenden sowie das Forsteinrichtungsprogramm anwenden und bedienen.
- Inhalte**
- Koordination des Ablaufes der Forstbetriebsplanung
 - Zusammenarbeit zwischen Forstamt und Forstbetriebsplanung
 - Integration von Naturschutzzielen
 - Ziele, Inhalte und Ergebnisse der Betriebsstichprobe
 - Naturaldatenkontrolle und Nutzen der Forstbetriebsplanung
 - Anwendung des Forsteinrichtungsprogramms für die täglichen Arbeiten im Forstbetrieb
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an FAL, BLP, RL, FN und BLDH.
- Referent(in)** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Forsteinrichtung

26	Seminar-Nr.	LHF_FA_BP012 FK Anmeldung durch die Forstämter in Abstimmung mit dem FE-Büro. Einladung erfolgt durch das FE-Büro.
	Leitung	Florian Philipp Schwarz
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	0,5 Tage
	Termin	nach Bedarf
	Ort	Inhouse-Schulungen in den betr. Forstämtern vor Ort

Workshop für Weiterbildungsbeauftragte



Die Weiterbildungsbeauftragten sind in der Lage, die betriebliche Strategie bezogen auf das Schwerpunktthema didaktisch und inhaltlich überzeugend zu vermitteln.

Ziele

- Theoretische Grundlagen und praktische Vertiefung des vorgegeben Schwerpunktthemas
- Ergebnisse der Schulungsmaßnahmen im Jahr 2021
- Aktuelle Entwicklungen
- Arbeitsschutzhandbuch - Artikel mit Relevanz für die Weiterbildungsbeauftragten

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an Weiterbildungsbeauftragte.

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter FBZ Weilburg

Referent(in)

LHF_FA_BP041 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ	Seminar-Nr.	
Holger Henning	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
17.03.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Erhaltung und Nutzung forstlicher Genressourcen im Revier

- Ziele** Auffrischung fachlicher Grundlagen. Erkennen von Ressourcen (Plusbäume) im Forstrevier. Anlage und Behandlung von Samenplantagen. Erntezulassungsregister als Arbeitsmittel im Revier.
- Inhalte**
- Verständliche Auffrischung fachlicher Grundlagen der Forstgenetik
 - Erkennen von Ressourcen (Plusbäume) im Forstrevier
 - Anlage und Behandlung von Samenplantagen
 - Erntezulassungsregister als Hilfsmittel im Revier bei der
 - Verjüngungsplanung
 - Möglichkeiten der Zusammenarbeit auf diesem Gebiet mit der NW-FVA (Nutzung von Dienstleistungen)
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an RL und FB.
- Referent(in)** Matthias Paul, NW-FVA
Samuel Johannes Schleich, NW-FVA
Meinolf Lau, NW-FVA

28	Seminar-Nr.	LHF_FA_BP011
	Leitung	Matthias Paul
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	21.06.2022
	Ort	NW-FVA Hann.-Münden

Forstliches Vermehrungsgut



Sie kennen die fachlichen Grundlagen der Forstgenetik und ihrer Bedeutung im praktischen Waldbau.

Ziele

- Herkunftsforschung und Herkunftswahl
- Genetisches Qualitätsmanagement
- Höherwertiges Vermehrungsgut (Samenplantagen, geprüftes Vermehrungsgut)
- Praktische Aspekte der Saatgutgewinnung

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an RL, FB und FAL.

Zielgruppe

Dr. Aki Michael Höltken, NW-FVA
Matthias Paul, NW-FVA
Martin Hofmann, NW-FVA

Referent(in)

LHF_FA_BP043	Seminar-Nr.	
Dr. Aki Michael Höltken	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
03.11.2022	Termin	
Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt	Ort	



Saatguternte - Wertvolle Ressource erfolgreich nutzen

- Ziele** Sie können die Ernteaussichten verschiedener Baumarten zutreffend einschätzen. Sie kennen den Prozess der Ernte und Bereitstellung von forstlichem Vermehrungsgut, insbesondere die Rolle der Forstämter.
- Inhalte**
- Einschätzung der Ernteaussichten in zugelassenen Saatgutbeständen und sonstige, das Ernteergebnis bedingende Faktoren
 - Prozessschritte der Saatguternte
 - Aufgaben der Forstämter bei der Bereitstellung von Vermehrungsgut, Möglichkeiten der Unterstützung der Darre
 - Kriterien für die Zulassung von Saatgutbeständen und erkennen
 - Verfahren der Zulassung von Saatgutbeständen
 - Fruktifikation von Waldbäumen - Periodizität und Einflussfaktoren
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an RL, FE, BLP und Wiederbewaldungsbeauftragte der FÄ.
- Referent(in)** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der NW-FVA
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter SB II.1

30	Seminar-Nr.	LHF_FA_BP036
	Leitung	Dr. Johannes Weidig
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	29.06.2022
	Ort	Forstamt Hanau-Wolfgang

Wiederbewaldung erfolgreich gestalten



Sie kennen die aktuellen betrieblichen Konzepte von Hessen-Forst sowie wissenschaftliche Empfehlungen zur Wiederbewaldung und Klimaanpassung der Wälder.

- Ziele und Konzepte der Wiederbewaldung sowie aktuelle betriebliche Weiterentwicklungen
- Praxisbezogene Vermittlung neuer Forschungsergebnisse
- Beschaffung von Vermehrungsgut und Dienstleistungen
- Qualitätssicherung bei der Wiederbewaldung
- Kultur- und Jungwuchspflege als Instrumente auf dem Weg zum Mischwald

Dieses Seminar richtet sich an Wiederbewaldungsbeauftragte der FÄ und Waldbautrainer.

Die Waldbautrainer
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter FA Hanau-Wolfgang
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter SB II.1

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_BP018 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ.	Seminar-Nr.	
Dr. Johannes Weidig	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
20.07.2022 21.07.2022	Termin	
Forstamt Hanau-Wolfgang	Ort	



Wiederbewaldung

- Ziele** Sie können die natürliche Sukzession nach Kalamitäten einschätzen und lernen Maßnahmen zur Wiederbewaldung kennen sowie die Baumartenwahl in Abhängigkeit der Standortwasserbilanz.
- Inhalte**
- Sukzession nach Kalamitäten
 - Saat und Pflanzung, Verfahren und Sortimente
 - Einbringung von Mischbaumarten
 - Umgang mit Fichtennaturverjüngung
 - Herleitung der WEZs mit Hilfe der Standortwasserbilanz
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an FAL, RL und FB.
- Referent(in)** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der NW-FVA

32	Seminar-Nr.	LHF_FA_BP017
	Leitung	Dr. Johannes Weidig
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	02.06.2022
	Ort	Mittelhessen

Das Marteloskop - Ein Simulator für integrativen Waldbau



Die Teilnehmer erkennen Habitatstrukturen an Einzelbäumen. Sie können den ökonomischen und ökologischen Wert von Bäumen beurteilen und in waldbauliche Entscheidungen einbeziehen.

- Mikrohabitatstrukturen an Bäumen erkennen
- Habitatwert von Bäumen beurteilen
- Bedeutung unterschiedlicher waldbaulicher Strategien für den ökonomischen und ökologischen Wert von Waldbeständen
- Auszeichnungübung mit Software-gestützter Auswertung zu ökologischer und ökonomischer Entwicklung des Bestandes
- Vermittlung integrativer Waldbaustrategien

Dieses Seminar richtet sich an RL, FN und BLP.

Die Waldbautrainer
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Forstamt Hofbieber
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Abt. II
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter NW-FVA

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_BP003	Seminar-Nr.	
Dr. Johannes Weidig	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
17.03.2022 06.04.2022	Termin	
Forstamt Hofbieber	Ort	



Goodbye Spalthammer - Hello Akku

- Ziele** Sie lernen den Einsatz akkubetriebener mechanischer und hydraulischer Fällkeile schätzen.
- Inhalte**
- Typen akkubetriebener und hydraulischer Fällkeile
 - Einsatzbereiche der Akku-Fällkeile
 - Praktische Anwendung der Akku-Fällkeile in der Laub- und Nadelholzernte
 - Arbeitsschutzrechtliche und ergonomische Aspekte
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an FWM, FW, RL und FT
- Referent(in)** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter FBZ Weilburg

34	Seminar-Nr.	LLHF_FA_BP013 Anmeldung für Externe möglich
	Leitung	Thomas Gola
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	17.10.2022 07.11.2022 14.11.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Schulungen für Forstwirtinnen, -wirte, Forstwirtschaftsmeisterinnen und -meister durch die Weiterbildungsbeauftragten

Auch in 2022 werden wieder Schulungen vor Ort durch unsere Weiterbildungsbeauftragten durchgeführt.

In diesem Jahr werden Schulungen zu den Themen

- Pflanzschulung
- Jungwuchspfleges Schulung
- Jungbestandspfleges Schulung
- Akkutechnik für den Forstprofi

durchgeführt. Die genauen Beschreibungen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Die Koordination der Schulungen erfolgt durch das Forstliche Bildungszentrum, das auch gerne Themenvorschläge für Folgeveranstaltungen entgegennimmt.

Die räumliche Zuständigkeit der einzelnen Weiterbildungsbeauftragten können Sie der nachfolgenden Übersicht entnehmen.

Die Weiterbildungsbeauftragten stimmen die Schulungstermine direkt mit den Forstämtern ab. Anschließend melden die Forstämter die vorgesehenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer dem FBZ. Die Weiterbildungsbeauftragten führen die Teilnehmerlisten, erheben die Lehrgangsbeurteilungen und übersenden die Unterlagen an das FBZ. Hierdurch wird sichergestellt, dass die Seminare den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf den Fortbildungskonten gutgeschrieben werden.

Regionale Zuständigkeiten der Weiterbildungsbeauftragten

Herr Jens Gösseringer

FA Fulda, FA Jossgrund, FA Schlüchtern

Herr Martin Hennemuth

FA Hessisch Lichtenau, FA Reinhardshagen, FA Wehretal

Herr Jörg Hiller

FA Königstein, FA Romrod, FA Weilrod

Herr Thomas Leutebrand

FA Jesberg, FA Melsungen, FA Neukirchen, FA Wolfhagen

Herr Udo Luster mann

FA Bad Schwalbach, FA Rüdesheim, FA Weilburg, FA Weilmünster, FA Wett enberg, FA Wetzlar, FA Wiesbaden-Chausseehaus

Herr Peter Machel

FA Hanau-Wolfgang, FA Kirchhain, FA Langen, FA Nidda, FA Schotten

Herr Jens Müller

FA Biedenkopf, FA Burgwald, FA Herborn, FA Frankenberg-Vöhl

Herr Burkhard Pritsch

FA Beerfelden, FA Darmstadt, FA Dieburg, FA Groß-Gerau, FA Lampertheim, FA Michelstadt

Herr Michael Loder

FA Bad Hersfeld, FA Burghaun, FA Hofbieber, FA Rotenburg

Pflanzschulung für Forstwirtinnen, -wirte und Forstwirtschaftsmeisterinnen und -meister



Sie kennen die aktuellen Pflanzverfahren sowie Checklisten zur Pflanzen- und Pflanzqualität und können diese sicher anwenden.

- Die Bedeutung des Pflanzverfahrens für die Waldentwicklung kennen
- Pflanzverfahren für Containerpflanzen und wurzelnackte Pflanzen
- Den Wurzelschnitt richtig ausführen
- Kontrollen der Pflanzenqualität anhand einer Checkliste durchführen
- Eigenkontrolle der Pflanzqualität anhand einer Checkliste durchführen

Dieses Seminar richtet sich an FW und FWM.

Weiterbildungsbeauftragte der Forstämter

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_BP039 Anmeldung durch die Forstämter. Anmeldung für Externe möglich. Abstimmung der Termine erfolgt direkt zwischen Weiterbildungsbeauftragten und Forstämtern.	Seminar-Nr.	
Dr. Johannes Weidig	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
nach Bedarf	Termin	
in den betr. Forstämtern vor Ort	Ort	



Akkutechnik für Naturschutz, Jungwuchs- und Bestandespflege

Ziele Sie beherrschen die Arbeitstechniken mit den Akkugeräten und sind über den Stand der Technik dieser Geräte informiert.

Inhalte

- Einsatzmöglichkeiten und -grenzen kennen
- Gefährdungsbeurteilung
- Auf die richtige Einstellung kommt es an
- Arbeitstechniken erlernen
- Umgang mit Akkusystemen gemäß Arbeitsschutzhandbuch

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FW und FWM.

Referent(in) Weiterbildungsbeauftragte der Forstämter

38	Seminar-Nr.	LHF_FA_BP042 Anmeldung durch die Forstämter. Anmeldung für Externe möglich. Abstimmung der Termine erfolgt direkt zwischen Weiterbildungsbeauftragten und Forstämtern.
	Leitung	Annelie Bloß
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	nach Bedarf
	Ort	Forstamt Frankenberg

Jungwuchspflegeschulung für Forstwirtinnen, -wirte, Forstwirtschaftsmeisterinnen und -meister



Sie beherrschen die waldbaulichen Grundlagen und Arbeitstechniken in der Jungbestandspflege und kennen die Vorteile der Akkutechnik.

- Erschließen von Jungbeständen
- Einsatz und Einsatzgrenzen des Kambiflex
- Motormanuelle Arbeitstechniken - Schrägschnitt und Einknickverfahren, Diagonaler Schrägschnitt
- Zielvereinbarung und Gefährdungsanalyse in der Jungbestandspflege
- Eigenkontrolle
- Einsatz von Akkusägen in der Jungbestandspflege
- Arbeitsschutzrelevante Hinweise zum Umgang mit Akkusystemen

Dieses Seminar richtet sich an FW und FWM.

Weiterbildungsbeauftragte der Forstämter

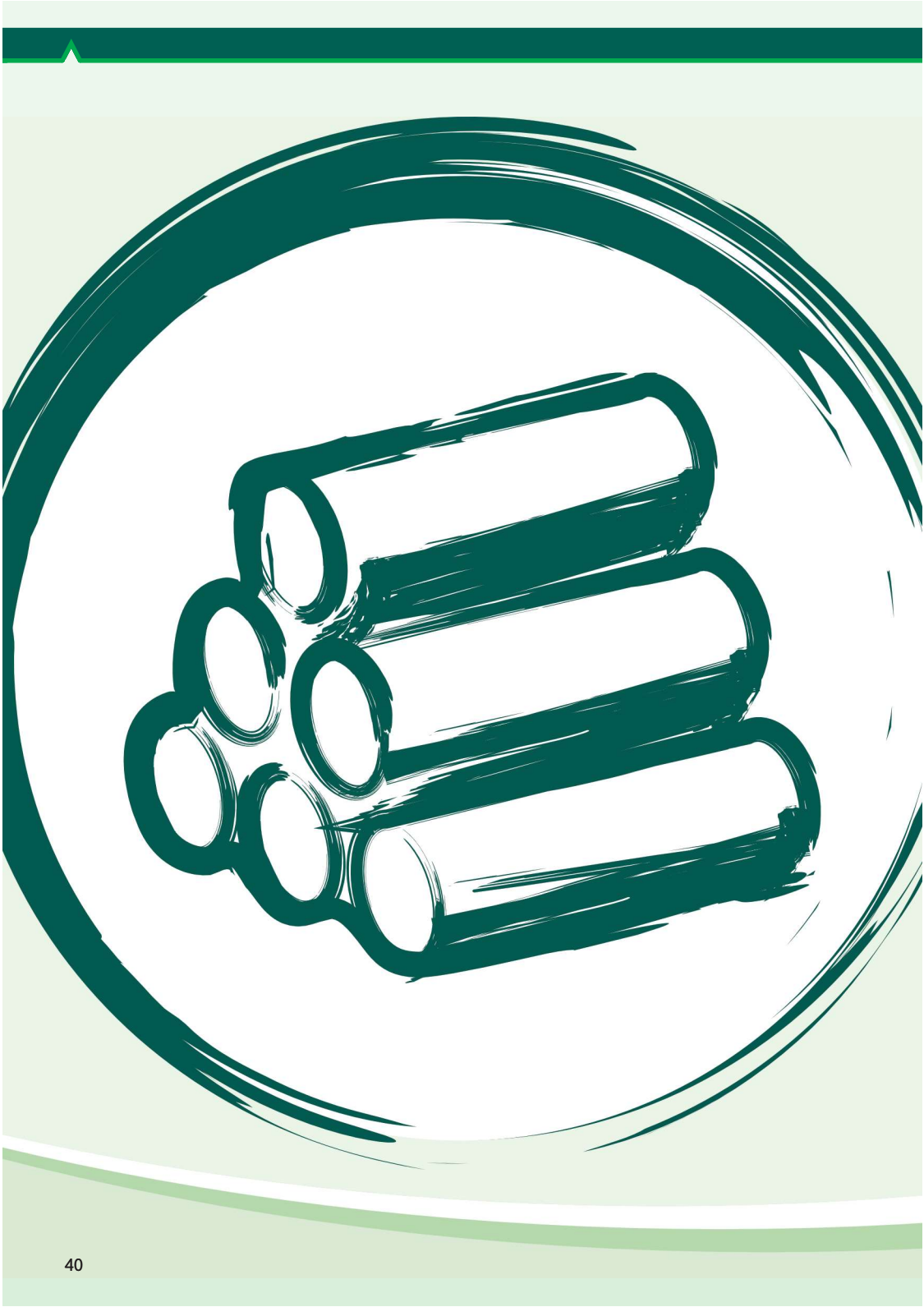
Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_BP038 Anmeldung durch die Forstämter. Anmeldung für Externe möglich. Abstimmung der Termine erfolgt direkt zwischen Weiterbildungsbeauftragten und Forstämtern.	Seminar-Nr.	39
Dr. Johannes Weidig	Leitung	
Forstämter	Organisation	
1 Tag	Dauer	
nach Bedarf	Termin	
in den betr. Forstämtern vor Ort	Ort	



Technische Produktion



Wegebau in der Praxis

Ziele Sie frischen Ihr Grundwissen im Bereich des Waldwegebbaus auf. Fragestellungen und Probleme aus dem täglichen Arbeitsalltag rund um das Thema Waldweg werden aufgegriffen und erörtert.

- Inhalte**
- Aufgaben der Walderschließung
 - Bodenmechanische Grundlagen
 - Parameter der Walderschließung
 - Neubau
 - Instandsetzung
 - Von der Unterhaltung bis zur Pflege
 - Aktuelles aus dem Wegebau
 - Erfahrungsaustausch

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an BLP, FWM und RL.

Referent(in) Johannes Flikschuh
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Einsatzleitung Wegebau

42	Seminar-Nr.	LHF_FA_TP129
	Leitung	Johannes Flikschuh
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	07.06.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Forsttechniktage



Sie erhalten Einblick in aktuelle Technik- und Verfahrensentwicklungen für Ihre tägliche Arbeit.

Ziele

- Aktuelle Verfahren im Einsatz
- Sondertechnik auf der Fläche
- Anreize auch für örtliche Problemflächen
- Auch themenübergreifende Veranstaltungen über die unterschiedlichen Forstbetriebsarbeiten möglich
- Fachlicher Austausch am Objekt
- I.d.R. Fachexkursionen
- Ideen und Anregungen an HFT

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an FT, FWM, BLP, RL, FRef., FOIA.

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter HFT

Referent(in)

LHF_FA_TP136 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg.	Seminar-Nr.	43
Johannes Flikschuh	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
nach Bedarf	Termin	
Inhouse-Schulung in den betr. Forstämtern vor Ort.	Ort	



Standards im Holzverkauf

Ziele	Sie optimieren die Holzverkaufsprozesse und den Informationsaustausch zwischen den FÄ, dem SB III.2 und dem Buchungsservice und sind über Neuerungen informiert.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Austausch SB III.2 und Holz-SB der FÄ für den Staatswald • Neuerungen der Verkaufsabwicklung • Aktuelle Fragen zur Holzverkaufsabwicklung • Abwicklung mit einzelnen Kunden • Themenvorschläge der Teilnehmenden sind ausdrücklich erwünscht
Zielgruppe	Dieses Seminar richtet sich an Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter Holzverkauf.
Referent(in)	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Kundenbetreuung

44	Seminar-Nr.	LHF_FA_TP106 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg. Pflichtveranstaltung für eine Person/Dienststelle.
	Leitung	Benjamin Krug
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin und Ort	16.03.2022 Forstl. Bildungszentrum Weilburg 23.03.2022 Forstamt Schotten

Holzaushaltung und Sortierung



Sie können die Sortimente eines Rohschafthes sicher einteilen und wertoptimiert den Kunden bereitstellen.

- Einteilung der Sortimente u. Güteklassen eines Rohschafthes gemäß RVR und im Speziellen gemäß Kundenanforderung
- Aushaltungscontrolling (Aushaltungstrainer und -check)
- Aushaltungstraining an ausgewählten Stämmen
- Kenntnisse der Bereitstellungsstandards von HessenForst und Verwendungen der Sortimente
- Aushaltung und Umgang mit Kalamitätsholz

Dieses Seminar richtet sich an RL, BLP und FWM.

Simon Wawrauschek

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_TP144		Seminar-Nr.
Benjamin Krug		Leitung
Forstliches Bildungszentrum Weilburg		Organisation
1 Tag		Dauer
27.09.2022 28.09.2022	Aushaltung im Wald Aushaltung im Wald	Termin und Ort



Regelfortbildung für Waldschutzbeauftragte

Ziele Sie haben aktuelle Fachkenntnisse im Bereich Waldschutz.

- Inhalte**
- Aktuelle Schadensentwicklungen im Forstbetrieb
 - Betriebliche Reaktionen auf die aktuelle Waldschutzlage
 - Aktuelles zu Pflanzenschutzrecht
 - Pflanzenschutzmitteleinsatz
 - Monitoring

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an Waldschutzbeauftragte.

Referent(in) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter NW-FVA

46	Seminar-Nr.	LHF_FA_TP103 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg. Pflichtveranstaltung für eine Person/Dienststelle.	
	Leitung	André Schulenberg	
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg	
	Dauer	1 Tag	
	Termin und Ort	15.02.2022	Online BBB

Kulturschädlinge – erkennen, überwachen, bekämpfen



Sie aktualisieren Ihre Fachkenntnisse im Bereich Waldschutz und Kulturbetrieb.

- Schäden erkennen und richtig deuten
- Monitoring
- Pflanzenschutzmitteleinsatz

Dieses Seminar richtet sich an BLP und RL.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter NW-FVA
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter SB III.1

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_TP101	Seminar-Nr.	47
André Schulenberg	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
08.03.2022 Forstamt Romrod	Termin und Ort	



Waldschutzmeldeportal für Einsteigende und Fortgeschrittene

Ziele Sie aktualisieren Ihre Fachkenntnisse im Bereich der Bedienung des Waldschutzmeldeportals. Austausch über mögliche Verbesserungen.

Inhalte

- Einführung in die Funktionen des WSMP
- Erfahrungsaustausch

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an BLP, RL und FAL. Veranstaltung für Einsteiger ins WSMP.

Referent(in) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter NW-FVA
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter SB III.1

48	Seminar-Nr.	LHF_FA_TP110	
	Leitung	André Schulenberg	
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg	
	Dauer	1 Tag	
	Termin und Ort	16.03.2022	Online

Nasslagerworkshop



Sie kennen als Platzbetreuung die Prozesse und Ansprechpartner/-innen für die Betreuung des Nasslagerplatzes und blicken über den Tellerrand hinaus.

- Informationsaustausch der Platzbetreuung
- Optimierung der Prozesse rund um das Thema Nasslagerung
- Besichtigung und Austausch eines beschickten NLP

Dieses Seminar richtet sich an BLP, FWM und FT.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter HF Technik
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter SB III.1

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_TP145 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ.	Seminar-Nr.	49
André Schulenberg	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
Nach Bedarf Nasslagerplatz	Termin und Ort	





Ökosystem Management



Naturschutzleitlinie 2.0

Ziele Die Naturschutzleitlinie für den Hessischen Staatswald wurde evaluiert und durch eine neue Version ersetzt. Sie erfahren alle Neuerungen auf einen Blick.

- Inhalte**
- Vergleich NLL 2010 vs. NLL 2021
 - Welche Folgen haben die Änderungen für die Praxis?
 - Einzelheiten und Details

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an BLDH, BLP, RL und FN.

Referent(in) Dr. Tina Schäfer
Jörg Burkard

52	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖM200 Anmeldung für Externe möglich.
	Leitung	Dr. Tina Schäfer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	29.06.2022
	Ort	Forstamt Schotten

Forstbetriebsplanung Plus - Lokales Waldnaturschutz- und Erholungskonzept



HessenForst erweitert die Forstbetriebsplanung für den Staatswald und integriert systematisch die Inhalte Waldnaturschutz und Erholung. Sie kennen und verstehen die Inhalte und Vorgaben für Lokale Waldnaturschutz- und Walderholungskonzepte auf Ebene des Forstamtes.

- Grundzüge und Zielsetzung der Forstbetriebsplanung plus
- Das Lokale Waldnaturschutzkonzept - Inhalte, Zielsetzung, Integration in die Forstbetriebsplanung
- Das Lokale Walderholungskonzept - Inhalte, Zielsetzung, Integration in die Forstbetriebsplanung

Ziele

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an FAL, BLDH, FN und FE.

Zielgruppe

Dr. Tina Schäfer
Lena Götz
Florian Philipp Schwarz
Jörg Burkard

Referent(in)

LHF_FA_ÖM272 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ.	Seminar-Nr.	53
Dr. Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
Nach Bedarf	Termin	
Örtliche Forstämter	Ort	



Naturschutzpraxis

Ziele Sie kennen typische Naturschutzmanagementmaßnahmen, praktische Umsetzung und Anwendung, Kalkulation, Angebotseinholung und Abrechnung.

- Inhalte**
- Handbuch Naturschutz
 - Artenschutzmaßnahmen
 - Biotopschutzmaßnahmen
 - Pflegemaßnahmen
 - Investive Maßnahmen

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an BLDH, FN, RL und FWM.

Referent(in) Martin Hormann

54	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖM227 Anmeldung für Externe möglich.
	Leitung	Dr. Tina Schäfer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	24.03.2022
	Ort	Forstamt Schotten

Artenschutzrecht im Wald



Sie kennen und verstehen die gesetzlichen Grundlagen und fachlichen Voraussetzungen im Artenschutzrecht - Minimierung des Konflikts Artenschutzrecht versus Akutgefahren, Praxisbeispiele.

- Natura2000 mit FFH- und VS-Richtlinie
- Bundesnaturschutzgesetz mit Hessischem Ausführungsgesetz
- Anwendungsfälle und Beispiele insbesondere im Bereich der Verkehrssicherung bei Akutgefahren

Dieses Seminar richtet sich an BLDH, FN, FWM, RL.

Jörg Alexander Reinl
 Jürgen Hey
 Klaus-Ulrich Battefeld, HMuKLV
 Rolf Kohlhage

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_ÖM229 Anmeldung für Externe möglich.	Seminar-Nr.	55
Dr. Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
30.03.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Wälder mit natürlicher Waldentwicklung (NWE) im hessischen Staatswald: Flächenausstattung, Monitoring und Betreuung

Ziele Aktualisierung des Kenntnisstandes über NWE-Flächen, ihre Betreuung und ihre Untersuchung im Landesbetrieb; Ableitung von Erkenntnissen der Naturwaldforschung für Forstbetrieb und praktischen Waldnaturschutz.

- Inhalte**
- Hauptergebnisse der hessischen Naturwaldforschung
 - Qualität und Umfang der NWE-Flächen
 - Grundlagen des Monitoringkonzeptes für NWE
 - Betreuung der NWE-Flächen (Jagd, Verkehrssicherung, Forstschutz, ...)

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FN, FB und FAL.

Referent(in) Dr. Peter Meyer, NW-FVA
Dr. Falko Engel, NW-FVA
Dr. Marcus Schmidt, NW-FVA

56	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖM269
	Leitung	Dr. Peter Meyer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	12.05.2022
	Ort	Nordwestdeutsche Forstl. Versuchsanstalt

Die Bedeutung der Waldgeschichte für den Naturschutz



Ihr Kenntnisstand über kulturhistorische Nutzungsformen und die Waldgeschichte für den praktischen Waldnaturschutz im Forstbetrieb ist aktualisiert.

- Kennenlernen historischer Nutzungseinflüsse
- Einfluss der Habitatkontinuität auf die biologische Vielfalt
- Perspektiven für historische Nutzungsformen unter heutigen Rahmenbedingungen

Dieses Seminar richtet sich an FN, FB und FAL.

Dr. Andreas Mölder, NW-FVA
Dr. Marcus Schmidt, NW-FVA

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_ÖM270	Seminar-Nr.	
Dr. Marcus Schmidt	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
06.09.2022	Termin	
Nordwestdeutsche Forstl. Versuchsanstalt Hann.-Münden	Ort	



Natürliche Wiederbewaldung – eine Chance für den Naturschutz?

- Ziele** Vermittlung von praxisorientierten Inhalten zu Potentialen und Grenzen der Nutzung natürlicher Wiederbewaldungsprozesse auf Störungsflächen.
- Inhalte**
- Natürliches Verjüngungspotential von Wäldern
 - Vegetationsentwicklung auf Sukzessionsflächen
 - Bedeutung von Sukzessionsflächen für die Artenvielfalt von Insekten und Vögeln
 - Exkursion zu Sukzessionsflächen im Reinhardswald
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an FAL, FN und FB.
- Referent(in)** Dr. Marcus Schmidt, NW-FVA
Dr. Peter Meyer, NW-FVA
Tobias Daniel Hoppmann
N. N.

58	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖM226
	Leitung	Dr. Peter Meyer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	13.09.2022
	Ort	Nordwestdeutsche Forstl. Versuchsanstalt

Renaturierung von Waldmooren



Vermittlung von praxisorientierten Inhalten zur Ansprache und Renaturierung von Mooren im Wald.

- Darstellung unterschiedlicher Moortypen
- Renaturierung und Management von Waldmooren
- Untersuchungsergebnisse der NW-FVA zum Themenbereich
- Waldmoorexkursion

Dieses Seminar richtet sich an FAL, FN und FB.

Maria Aljes, NW-FVA
Philipp Kuchler, NW-FVA
Dr. Marcus Schmidt, NW-FVA

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_ÖM220	Seminar-Nr.	
Dr. Marcus Schmidt	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
22.06.2022	Termin	
Nordwestdeutsche Forstl. Versuchsanstalt Hann.-Münden	Ort	



Waldwiesen - Schulung Pflanzenkenntnis und fachgerechte Nutzung

Ziele Sie können Waldwiesen-Gesellschaften nach Pflanzenzusammensetzungen bestimmen, mit Schwerpunkt Gräserbestimmung. Intensive praktische Bestimmungsübungen im Gelände. Nutzungsmöglichkeiten werden erörtert.

- Inhalte**
- Einführung in die Vegetationseinheiten im Exkursionsraum
 - Vorstellung charakteristischer Arten
 - Bestimmungsübungen im Gelände
 - Umgang mit der Datenbank Waldwiesen
 - Vernetzung mit externen Fachberatungen zur Beratung
 - Möglichkeiten und Grenzen der Waldwiesenpflege sowie deren Wertschöpfung werden aufgezeigt
 - Umgang mit Problemarten
 - Behandlung, Bewirtschaftung und Pflege verschiedener Standorte, Möglichkeiten und Grenzen der Technik
 - Exkursion

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an BLDH, FN, FWM und RL.

Referent(in) Dr. Anna-Marie Techow, LLH
Uta Engel, HNLUG

60	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖM261
	Leitung	Dr. Tina Schäfer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	2 Tage
	Termin	18.05.2022-19.05.2022 24.05.2022-25.05.2022
	Ort	Landwirtschaftszentrum Eichhof

Invasive Pflanzenarten



Vermeehrt treten invasive Pflanzenarten auf. Sie kennen die Bedeutung und Relevanz auf Schutzgebiete und den Wald sowie den sachgerechten Umgang mit diesen Arten.

- Ausgewählte invasive Pflanzenarten kennenlernen - Biologie, Ökologie
- Umgang und Ausbreitungsprävention bei invasiven Arten
- Rechtliche Grundlagen, behördliche Zuständigkeiten, Ansprechpartner
- Möglichkeiten und Grenzen der Bekämpfung/Eindämmung, Priorisierung von Maßnahmen
- Vormittags indoor, nach der Mittagspause Exkursion

Dieses Seminar richtet sich an BLDH, BLDH, FN, RL, FWM.

Dr. Beate Alberternst, Friedrichsdorfer Institut zur Nachhaltigkeit
Isabell Nass, ONB Gießen
Bernhard Klement
Werner Kluge

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_ÖM208 Anmeldung für Externe möglich.	Seminar-Nr.	
Dr. Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
22.06.2022	Termin	
Forstamt Herborn	Ort	



Der Biber - ein perfekter Ökosystemingenieur

Ziele Der Biber und Fischotter breitet sich in Hessen aus. HessenForst soll auf Wunsch des Fachministeriums hinsichtlich Monitoring und Management eine wichtige Rolle einnehmen. Sie erfahren alles Wissenswerte rund um diese interessanten Tierarten.

- Inhalte**
- Biologie, Ökologie und Habitatnutzung
 - Ökosystemdienstleistungen des Bibers
 - Monitoring und Management
 - Umgang mit verletzten und kranken Bibern
 - Indoor-Seminar, evtl. mit kurzer Exkursion am Nachmittag

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an BLDH, FN, FWM und RL.

Referent(in) Berit Arendt
Prof. Dr. Volker Zahner, Hochschule Weihenstefan
Uli Meßlinger

	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖM223 Anmeldung für Externe möglich.
	Leitung	Dr. Tina Schäfer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	10.03.2022
	Ort	Forstamt Schotten

Der Biber - Baumfällungen ohne UVV



HessenForst wurde vom Umweltministerium mit dem Monitoring und Management beauftragt. Sie haben umfangreiches Praxiswissen über diese Tierart und können Managemententscheidungen treffen.

- Biologie und Ökologie sowie Habitatansprüche des Bibers
- Monitoring mit Multibase CS
- Management
- Naturschutz- und wasserrechtliche Vorgaben
- Behördliche Zuständigkeiten, Zusammenarbeit und Abgrenzungen zueinander
- Biberbetreuer und Ehrenamt
- reine Tagesexkursion ohne Indoorteil

Ziele

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an FWM, FW, RL und FN.

Jörg Burkard

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_ÖM263 Anmeldung für Externe möglich.	Seminar-Nr.	
Dr. Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
26.04.2022	Termin	
Forstamt Fulda	Ort	



Amphibien in Hessen

Ziele Sie erkennen relevante heimische Amphibienarten können sie managen.

- Inhalte**
- Biologie, Ökologie und Habitatansprüche einheimischer Amphibienarten
 - Monitoring und Management
 - ggf. Exkursion (Gummistiefel erforderlich)

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FN, FWM, FW und RL.

Referent(in) Gabriele Nicolay, AHC
Harald Nicolay, AHC

64	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖM210 Anmeldung für Externe möglich.
	Leitung	Dr. Tina Schäfer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	18.05.2022
	Ort	Forstamt Schotten

Reptilien in Hessen



Sie erkennen relevante einheimische Reptilienarten und können sie managen.

Ziele

- Biologie und Habitatansprüche einheimischer Reptilienarten
- Monitoring und Management
- Exkursion (Gummistiefel erforderlich)

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an FN, FWM, FW und RL.

Zielgruppe

Gabriele Nicolay, AHC
Harald Nicolay, AHC

Referent(in)

LHF_FA_ÖM271 Anmeldung für Externe möglich.	Seminar-Nr.	65
Dr. Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
11.05.2022	Termin	
Forstamt Schotten	Ort	



Waldfledermäuse - nächtliche Flugakrobaten in Hessens Wälder

Ziele Sie kennen Waldfledermäuse, einschließlich ihrer Bedeutung für das Ökosystem Wald, Monitoring und Schutzmaßnahmen.

- Inhalte**
- Biologie, Ökologie, Habitatansprüche und Habitatnutzung heimischer Waldfledermausarten
 - Nachweismethoden und Monitoring
 - Schutzmaßnahmen und Förderung der Arten
 - Erforderliche waldbauliche Maßnahmen
 - Habitatbäume und Habitatbaumgruppen
 - Indoor-Seminar, evtl. mit kurzer Exkursion am Nachmitta

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FN, BLP, RL und FWM.

Referent(in) Dr. Markus Dietz, Laubach
Prof. Dr. Volker Zahner, Hochschule Weihenstephan

66	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖM232 Anmeldung für Externe möglich.
	Leitung	Dr. Tina Schäfer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	09.03.2022
	Ort	Forstamt Schotten

Kleinvögel im Wald und forstliche Bewirtschaftung



Kleinvögel spielen im Ökosystem Wald eine große Rolle. Hessen-Forst nimmt auf die Lebensweise dieser Tiergruppe durch betriebsinterne Vorgaben im Rahmen der Bewirtschaftung entsprechend Rücksicht und optimiert deren Habitate.

- Möglichkeiten der Habitatoptimierung
- Vorstellung typischer Waldkleinvogelarten in Hessen einschließlich deren Biologie, Ökologie und Habitatnutzung
- Forstliche Nutzung im Wirtschaftswald und Auswirkungen auf Kleinvogelarten
- Exkursion

Dieses Seminar richtet sich an FN, FL, FWM und FW.

Ralph-Günther Lösekrug
Michael Hoffmann, HLNUG

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_ÖM264 Anmeldung für Externe möglich.	Seminar-Nr.	67
Dr. Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
31.05.2022	Termin	
Forstamt Burgwald	Ort	



Nest erkannt - Gefahr gebannt?

Ziele Sie können anhand der Nestanlage erkennen, von welcher waldbritenden GroBvogelart das Nest bzw. der Horst stammen könnte.

- Inhalte**
- Horst- und Nesterkennung von waldbritenden GroBvogelarten anhand von Fotos, Federn und Demonstrationsobjekten
 - Exkursion zu ausgewählten Nestern und Horsten von GroBvogelarten

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FN, FWM, FW und RL.

Referent(in) Michael Hoffmann, HLNUG
Ralph-Günther Lösekrug

68	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖM267 Anmeldung für Externe möglich.
	Leitung	Dr. Tina Schäfer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	15.11.2022
	Ort	Forstamt Burgwald

Spechte und ihre Höhlen - Mikrokosmos Spechthöhle



HessenForst fördert durch eine nachhaltige Waldbewirtschaftung charakteristische Waldbewohner wie Spechte und deren Folgebewohner auf der fachlichen Grundlage der Naturschutzleitlinie durch sein Habitatbaum- und NWE-Flächenkonzept..

- Vogelstimmen im Wald
- Biologie, Ökologie und Habitatansprüche von Spechten
- Höhlenbauer und Höhlenbewohner näher kennenlernen
- Ökologie des Höhlenbaus
- Höhlen im Gelände finden und bestimmen
- Mikrokosmos Schwarzspechthöhle
- Interaktion, Prädation und Konkurrenz um Spechthöhlen
- Höhlen als Teil des Waldökosystems
- ein Indoorseminar, ggf. mit kurzer Exkursion am Nachmittag

Dieses Seminar richtet sich an FN, FWM, FW und RL.

Axel Reichert, BaySF
Prof. Dr. Volker Zahner, Hochschule Weihenstephan

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_ÖM241 Anmeldung für Externe möglich.	Seminar-Nr.	69
Dr. Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
08.03.2022	Termin	
Forstamt Schotten	Ort	



Eulen - Jäger der Nacht

Ziele Eulen im Wald - Biologie der Arten und praktische Beispiele für Artenschutzmaßnahmen in Verbindung mit der Naturschutzleitlinie

- Inhalte**
- Waldeulenarten und ihre Habitatansprüche
 - Maßnahmen zum Schutz von Höhlen- und Horstbäumen
 - Veranstaltungsbeginn erst nach dem Mittag mit einem Indoorteil, anschließend Exkursion mit Bezug zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FT, FN, BLP, FWM, FW und RL

Referent(in) Michael Hoffmann, HLNUG
Ralph-Günther Lösekrug
Martin Hormann

70	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖM250 Anmeldung für Externe möglich.
	Leitung	Dr. Tina Schäfer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	22.03.2022
	Ort	Forstamt Burgwald

Greifvögel und Schwarzstorch



HessenForst fördert charakteristische Waldbewohner wie Greifvögel und Schwarzstorch im Rahmen einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung. Sie kennen die Lebensraumsprüche sowie die Horste dieser Arten.

- Biologie, Ökologie und Habitatansprüche von heimischen Greifvögeln und Schwarzstorch
- Artbestimmung
- Habitatbäume und Habitatbaumgruppen
- Vormittags indoor, nach der Mittagspause Exkursion

Dieses Seminar richtet sich an FN, FW, FWM und RL..

Michael Hoffmann, HLNUG
Ralph-Günther Lösekrug
Martin Hormann

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_ÖM225 Anmeldung für Externe möglich.	Seminar-Nr.	71
Dr. Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
28.06.2022	Termin	
Forstamt Burgwald	Ort	



Windkraftensible Tierarten

Ziele Sie kennen windkraftensible Arten und deren Habitate und können sie bestimmen und verstehen Maßnahmen zur Bestandsförderung und Habitatverbesserung.

- Inhalte**
- Schwarzstorch, Wespenbussard, Rotmilan, Waldschnepfe - erkennen und verstehen
 - Bechstein- und Mopsfledermaus, Flughautfledermaus, Kleinabendsegler, Großer Abendsegler erkennen und verstehen
 - Habitate der vorgenannten Arten erkennen und verstehen
 - Maßnahmen zur Bestandesstützung erlernen
 - Aktuelle Erlasslage kennen, gesetzliche Grundlagen kennen

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FN, FW, FWM und RL.

Referent(in) Dr. Markus Dietz, Institut für Tierökologie und Naturbildung
Martin Hormann

72	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖM203 Anmeldung für Externe möglich.
	Leitung	Dr. Tina Schäfer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	04.03.2022
	Ort	Forstamt Schotten

Best Practice im Naturschutz



Diejenigen Mitarbeiter, die regelmäßig Natur- und Artenschutzmaßnahmen planen, kalkulieren und durchführen, sind in der Lage, durch sog. Best Practice Verfahren, die auf lokaler FA-Ebene erprobt sind, ihre praktische Naturschutzarbeit zu optimieren.

- Vernässungsmaßnahmen, Bachrenaturierungen, Rückbau von Quellfassungen, Anlage von Gewässerfurten, etc.
- Best Practice-Verfahren im Naturschutz - erprobt im FA Hofbieber
- nach der Mittagspause Exkursion, Gummistiefel erforderlich

Dieses Seminar richtet sich an RL, FN, BLDH und FWM.

Bernd Mordziol-Stelzer
Florian Wilshusen

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_ÖM268 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg.	Seminar-Nr.	73
Dr. Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
25.05.2022	Termin	
Forstamt Hofbieber	Ort	



Ökonomie und Recht



Grundlagen der Waldbewertung

- Ziele** Sie kennen die Grundsätze der Waldbewertung und können diese umsetzen.
- Inhalte**
- Grundlagen der Waldbewertung und betriebswirtschaftlichen Kalkulationen
 - Verkehrswertermittlung von kleinen Waldgrundstücken
 - Ermittlung von Entschädigungswerten bei Verkehrs- und Energietrassenbau
 - Bewertung von Nutzungsbeschränkungen durch Naturschutzauflagen
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an FAL, BLDH und FE.
- Referent(in)** Constanze Freiin von Thuemmler

76	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖR343 Anmeldung für Externe möglich.
	Leitung	Stefan Nowack
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	01.11.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Fit für die forstliche Förderung Beantragung von forstlichen Fördermaßnahmen in Hessen



Sie kennen die seitens der Richtlinie für forstliche Förderung angebotenen Fördertatbestände und können private und kommunale Waldbesitzer kompetent bei der Beantragung von Fördermitteln unterstützen.

- Kurze Einführung in die forstliche Förderung
- Vorstellung der wichtigsten gesetzlichen Grundlagen
- Darstellung des Ablaufs einer Fördermaßnahme
- Vorstellung der Fördertatbestände gemäß der Richtlinie für die forstliche Förderung in Hessen bzw. der Extremwetterrichtlinie Wald (Zweck, Gegenstand der Förderung, Voraussetzungen)
- Tipps zum Ausfüllen von Förderanträgen anhand von Beispielen

Dieses Seminar richtet sich an BLDH, FT und RL.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Teams der Bewilligungsstelle RP DA

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_ÖR371	Seminar-Nr.	
Florian Rux	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
14.06.2022	Termin	
Online / Videoschlung via skype	Ort	



Auftragsvergabe im Forstbetrieb

Ziele Sie kennen den rechtlichen Rahmen sowie die Strukturen der öffentlichen Auftragsvergabe im Landesbetrieb HessenForst und können die Auftragsvergaben im Forstbetrieb fehlerfrei und sicher durchführen.

- Inhalte**
- Grundlagen des Vergaberechts (EU, National)
 - versch. Vergabeverfahren und deren Anforderungen
 - Anforderungen Leistungsbeschreibungen und Vergabeunterlagen
 - Betriebliche Grundlagen und deren praktische Umsetzung
 - Risiken fehlerhafter Vergaben

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an BLP, RL und FT.

Referent(in) Matthias Heiwig

78	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖR341
	Leitung	Dr. Jörn Westphal
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	26.10.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Grundlagen der öffentlichen Auftragsvergabe - Innendienst



Sie kennen den rechtlichen Rahmen sowie die Strukturen der öffentlichen Auftragsvergabe im Landesbetrieb Hessen-Forst und können die Vergaben Ihrer Dienststelle fehlerfrei und sicher durchführen.

- Grundlagen des Vergaberechts (EU, national)
- Betriebliche Grundlagen und deren praktische Umsetzung
- Verschiedene Vergabeverfahren und deren Anforderungen
- Anforderungen an Leistungsbeschreibungen und Vergabeunterlagen
- Risiken fehlerhafter Vergaben

Ziele

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an BL, BLDH und VA.

Zielgruppe

Matthias Heiwig

Referent(in)

LHF_FA_ÖR348	Seminar-Nr.	79
Dr. Jörn Westphal	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
25.10.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Workshop für Einkäuferinnen und Einkäufer

Ziele Sie tauschen sich mit Kolleginnen und Kollegen sowie der Fachabteilung der LBL zu aktuellen Themen und Entwicklungen im Beschaffungswesen aus. Dadurch verbessern Sie ihre Handlungssicherheit, um den entstehenden Bedarf zeitnah, effizient und rechtssicher zu decken.

- Inhalte**
- Neuerungen im Vergaberecht, Entwicklungen
 - Aktuelle Fragen zur Anwendung der Beschaffungswerkzeuge SAP MM und EBP
 - Allgemeine Fragen zum Beschaffungswesen sowie absehbare Entwicklungen
 - Spezielle Themenwünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an Beschäftigte, BL und VA, aller Dienststellen, die Beschaffungen durchführen und die Beschaffungswerkzeuge SAP MM und EBP bedienen (Rolle: Einkäufer).

Referent(in) Matthias Heiwig
N. N.

80	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖR304 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg.
	Leitung	Dr. Jörn Westphal
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	Nach Bedarf
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Körperschafts- und Privatwaldbe- treuung von A - Z



Sie können die Leistungsbestandteile der Betreuung kommunaler und privater Forstbetriebe einordnen und gegeneinander abgrenzen sowie die angemessene Intensität abschätzen. Rollenverteilungen und Kooperationsprozesse sind Ihnen bekannt. Kenntnisse über aktuelle Entwicklungen geben bei der Leistungserbringung Sicherheit.

- Abgrenzung der allgemeinen von der besonderen Förderung
- Abgrenzung betrieblicher von gemeinwohlorientierten Leistungen und der zugehörigen Leistungspakete
- Verbuchung und Dokumentation der erbrachten Leistungen
- Ermittlung der rechnerischen Betreuungskapazität
- Besonderheiten bei der Betreuung forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse
- aktueller Stand Betreuung, aktuelle Entwicklungen und Ausblick, Optimierungsbedarf
- Zusammenarbeit und Schnittstellen mit FBG und HVO
- Umgang mit ausscheidenden Betrieben
- Kommunikation mit betreuten Betrieben, Organisation der Betreuung
- Kundenansprache, Kundennutzen

Dieses Seminar richtet sich an BLDH, FAL und RL.

Florian Rux

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_ÖR320	Seminar-Nr.	
Florian Rux	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
15.12.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Standardberichte und SAP-Auswertungen für Reviere kennen und nutzen lernen

- Ziele** Sie lernen die Standardberichte kennen und können diese für die betriebliche Steuerung oder zur Information nutzen. Sie lernen außerdem SAP- und WIPlus-Berichte für SW- bzw. KuPW-Reviere kennen und können Sie für das Controlling bzw. für die Abstimmung mit betreuten Waldbesitzern nutzen.
- Inhalte**
- Standardberichte lesen und verstehen
 - SAP-Auswertungen für SW-Reviere erstellen und verstehen
 - SAP-Auswertungen für den betreuten KuPW erstellen und verstehen
 - Übungen zur Anwendung der Standardberichte
 - Übungen zur Anwendung der WiPlus Plan-Ist-Berichte
 - Grundlagen der Steuerung
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an BL, RL, BLP und FAL.
- Referent(in)** Reinhold Stroh
Dr. Jörn Westphal

82	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖR331
	Leitung	Dr. Jörn Westphal
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	28.09.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Verkehrssicherungspflicht Einführung für Forstwirtinnen und Forstwirte



Sie stärken ihre Kompetenz auf dem Gebiet der Verkehrssicherungspflicht und erkennen Defektsymptome und holzzersetzende Pilze.

Ziele

- Rechtliche und betriebliche Grundlagen für die Verkehrssicherung
- Erkennen von Defektsymptomen an Bäumen zur sachgerechten Beurteilung der Verkehrssicherung
- Übungen im Wald

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an FW und FWM.

Zielgruppe

Jörg Alexander Reinl
Rolf Kohlhage

Referent(in)

LHF_FA_ÖR329 Anmeldung für Externe möglich.	Seminar-Nr.	83
Jürgen Hey	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
03.05.2022 14.09.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Verkehrssicherungskontrollen an Straßen

Ziele Sie stärken die Kompetenzen auf dem Gebiet der Verkehrssicherungspflicht, können Defektsymptome und holzeretzende Pilze erkennen und die Ergebnisse der Verkehrssicherungskontrollen dokumentieren.

- Inhalte**
- Rechtliche und betriebliche Grundlagen für die Verkehrssicherung
 - Erkennen von Defektsymptomen an Bäumen zur sachgerechten Beurteilung der Verkehrssicherung
 - Anwendung der IT App zur Dokumentation der Verkehrssicherungskontrollen
 - Übungen im Wald

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verkehrssicherungsteam.

Referent(in) Jörg Alexander Reintl
Rolf Kohlhage

84	Seminar-Nr.	LHF_FA_ÖR310 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg.
	Leitung	Jürgen Hey
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	18.01.2022 20.01.2022
	Ort	Online

1



Forstliche Managementkompetenz



Seminar für ausbildende Forstwirtschaftsmeisterinnen und Forstwirtschaftsmeister

- Ziele** Sie kennen die aktuellen Tendenzen in der Forstwirtschaft und können diese an die Forstwirtauszubildenden vermitteln.
- Inhalte**
- Berichte der Ausbildungsberaterinnen und Ausbildungsberater
 - Bericht der Zuständigen Stelle für den Ausbildungsberuf Forstwirtin und Forstwirt
 - Zusammenarbeit zwischen RL, FWM und FBZ
 - Ergebnisse und Analysen der Forstwirtprüfungen
 - Erkenntnisse von Unfallanalysen und Arbeitsschutzberatungen und Folgerungen für die Ausbildung
 - Neuerungen im Bereich der Forsttechnik und forstlicher Arbeitsverfahren
 - Relevante Aktualisierungen im Arbeitsschutzhandbuch
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an FWM.
- Referent(in)** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter FBZ Weilburg

88	Seminar-Nr.	LHF_FA_FM429 Anmeldung für Externe möglich Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ.
	Leitung	Thomas Gola
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	11.07.2022 - 12.07.2022 26.07.2022 - 27.07.2022 29.08.2022 - 30.08.2022 31.08.2022 - 01.09.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Waldbau, Boden- und Standortkunde, Naturschutz und Landschaftspflege Ein Seminar für ausbildende Revierlei- tungen



Optimierung der Ausbildung: Sie kennen die Ausbildungsinhalte des Bezirkslehrgangs für FOIA im Forstamt Hess. Lichtenau. Abstimmung praxisbezogener Lehrinhalte und Lehrmethoden zwischen Ausbildungsbezirk und Ausbildungsrevieren.

- Waldbau auf karbonateutrophen Standorten und Bodenkunde
- Bewirtschaftung von edellaubholzreichen Beständen
- Aufnahme forstlicher Sonderstandorte, Profilbeschreibung, Grundgesteinsbestimmung
- Elemente der Naturschutzleitlinie in der betrieblichen Praxis
- Natura 2000 im forstbetrieblichen Kontext
- Vernetzungsstrukturen, Kultur- und Bodendenkmale

Das Seminar richtet sich besonders an neu bestellte Ausbilderinnen und Ausbilder sowie aktuell ausbildende Revierleitungen.

Team Ausbildungsbezirk Nord

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_FM405 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg.	Seminar-Nr.	89
Dr. Claudia Gutsche-Stohldreier	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
02.06.2022	Termin	
Forstamt Hessisch Lichtenau	Ort	



Eichen- und Nadelholzwirtschaft 2.0 Ein Seminar für ausbildende Revierleitungen

- Ziele** Optimierung der Ausbildung: Kennenlernen der Ausbildungsinhalte der beiden Bezirkslehrgänge im Forstamt Jossgrund. Abstimmung praxisbezogener Lehrinhalte und Lehrmethoden zwischen Ausbildungsbezirk und Ausbildungsrevieren
- Inhalte**
- Produktionsziele der Eiche und ausgewählter Nadelhölzer
 - Förderung der Nadelholzverjüngung
 - Bestandesbegründungen und Behandlung der Eiche
 - Waldbauliche Techniken und Maßnahmen
 - Praxisbezogener Austausch über die Anwärterausbildung
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich besonders an neu bestellte Ausbilderinnen und Ausbilder sowie aktuell ausbildende Revierleitungen. Für neu bestellte Ausbilderinnen und Ausbilder ist keine Anmeldung erforderlich.
- Referent(in)** Team Ausbildungsbezirk Süd

90	Seminar-Nr.	LHF_FA_FM427 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg.
	Leitung	Dr. Claudia Gutsche-Stohldreier
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	21.06.2022
	Ort	Forstamt Jossgrund

Workshop "Austausch zur FOIA-Ausbildung bei HessenForst"



Optimierung der FOIA-Ausbildung durch Erfahrungsaustausch: Sie profitieren von den Methoden Anderer für eine erfolgreiche Ausbildung.

- Eingangsevaluation bei Ausbildungsbeginn
- Rollenverständnis und Vorbildfunktion
- Ausbildung unter den aktuellen Rahmenbedingungen (z.B. Katastroph)
- Konflikte im Zusammenhang mit der Ausbildung von FOIA
- Hinweise und Erfahrungen zur Projektarbeit
- Ergebnisse der Laufbahnprüfungen; Analyse und Maßnahmen
- Praxistipps - Erfahrungsaustausch für eine erfolgreiche FOIA-Ausbildung
- Begang Waldprüfungsparcours

Das Seminar richtet sich an aktuell auszubildende Revierleitungen und neu bestellte Ausbilderinnen und Ausbilder.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter LBL Kassel
Team Ausbildungsbezirk Nord
Team Ausbildungsbezirk Süd

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_FM428	Seminar-Nr.	
Dr. Claudia Gutsche-Stohldreier	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
05.07.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Workshop für Arbeitsschutzberaterinnen und Arbeitsschutzberater

Ziele Sie kennen aktuelle Tendenzen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes und tragen zur Optimierung des Arbeitsschutzmanagementsystems von HessenForst bei.

- Inhalte**
- Aktuelle Tendenzen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes, Entwicklung des Unfallgeschehens
 - Erfahrungsaustausch und Schwerpunktsetzung
 - Arbeitsschutzmanagement 2.0
 - Verkehrssicherung im Laubschadholz
 - Akkutechnik in der Holzernte - insb. akkubetriebene Fällkeile
 - Berichte aus den KWF-Ausschüssen

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FWM.

Referent(in) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter FBZ Weilburg

92	Seminar-Nr.	LHF_FA_FM403 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg
	Leitung	Thomas Gola
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	2 Tage
	Termin	20.01.2022-21.01.2022 14.07.2022-15.07.2022
	Ort	Online - Vitero

Arbeitsschutz als Führungsaufgabe



Sie kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen des Arbeitsschutzes sowie die betrieblichen Regelungen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz. Sie empfinden diese nicht als Zwang, sondern können sie als effektive Führungselemente einsetzen.

- Gesetzliche Rahmenbedingungen des Gesundheitsschutzes
- Arbeits- und Gesundheitsschutz als Führungsaufgabe
- Die individuelle Verantwortung für den Arbeitsschutz
- Neuerungen im betrieblichen Arbeitsschutz bei HessenForst
- Ergebnisse der Arbeitsschutzberatungen und der Unfallanalysen sowie daraus abzuleitende Folgerungen
- Weiterentwicklung von Arbeitsverfahren in der motormanuellen Holzernte
- Die besondere Bedeutung der Analyse von Vor-Ort-Gefahren
- Vorstellung Arbeitsschutzhandbuch - Artikel mit Relevanz für den Bereich der Revier- und Einsatzleitungen

Dieses Seminar richtet sich an RL.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter FBZ Weilburg

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_FM404 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg	Seminar-Nr.	
Thomas Gola	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
24.03.2022 13.10.2022 20.10.2022	Termin	
Online - Vitero	Ort	



Arbeitsschutz im praktischen Waldwegebau

- Ziele** Sie kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen des Arbeitsschutzes sowie die betrieblichen Regelungen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz. Sie empfinden diese nicht als Zwang, sondern können sie als effektive Führungselemente einsetzen.
- Inhalte**
- Gesetzliche Rahmenbedingungen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
 - Arbeits- und Gesundheitsschutz als Führungsaufgabe
 - Wahrnehmung der AG-Verantwortung etc.
 - Die individuelle Verantwortung für den Arbeitsschutz
 - Neuerungen im betrieblichen Arbeitsschutz bei HessenForst
 - Ausgewählte Beispiele aus der Wegebau Praxis
 - Weiterentwicklung von Arbeitsverfahren und der aktuelle Stand der Technik im Bereich Land- und Baumaschinen
 - Die besondere Bedeutung der Analyse von Vor-Ort-Gefahren
 - Vorstellung Arbeitsschutzhandbuch - Artikel mit Relevanz für den Bereich der Einsatzleitungen
 - Bedeutung der Zielvereinbarung
- Zielgruppe** Es werden externe Experten im Bereich Land- und Baumaschinentechnik anlassbezogenen hinzugezogen. Die Veranstaltung ist verpflichtend für die Einsatzleitungen "Wegebau".
- Referent(in)** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HF-Technik

94	Seminar-Nr.	LHF_FA_FM402 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg.
	Leitung	Thomas Gola
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	13.10.2022
	Ort	Bebra

Das Waldschutz-Meldeportal und die App „Schadensmeldungen mobile“



Die Nutzer des Waldschutz-Meldeportals und der App "Schadensmeldungen mobile" lernen die Möglichkeiten dieser beiden Anwendungen besser kennen und werden in der Bedienung unterstützt.

- Vertiefung der Kenntnisse im Umgang mit dem Waldschutz-Meldeportal
- Vorstellung neuer Funktionen
- Umgang mit der App „Schadensmeldungen mobile“

Ziele

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an RL und FB.

Zielgruppe

Dr. Gerhard Elsner, NW-FVA

Referent(in)

LHF_FA_FM407	Seminar-Nr.	95
Dr. Gerhard Elsner	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
16.03.2022	Termin	
Forstamt Schotten	Ort	



Fachberatung Forst in der technischen Einsatzleitung der Feuerwehr bei der Waldbrandbekämpfung

Ziele Die Zusammenarbeit der Forstbediensteten mit der Feuerwehr bei der Waldbrandbekämpfung ist optimiert.

- Inhalte**
- Organisation der Feuerwehr
 - Zuständigkeit beim Brandschutz
 - Aufgaben der Forstämter
 - Darstellung der Kommunikationskette
 - Informationen zu Techniken der Brandbekämpfung
 - Strategische Zusammenarbeit

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FAL, BLDH und BLP.

Referent(in) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesfeuerweherschule Kassel

96	Seminar-Nr.	LHF_FA_FM401
	Leitung	Thomas Gola
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	29.03.2022
	Ort	Hess. Landesfeuerweherschule Kassel



Umweltbildung und Pädagogik

Seminarreihe „Waldpädagogik-Zertifikat“

Seit 2008 bieten wir die berufsergänzende Fortbildung mit dem Abschluss „Zertifikat Waldpädagogik“ an. Die staatliche Zertifizierung garantiert einen bundesweit einheitlich hohen Qualitätsstandard in der Waldpädagogik.

Unser Angebot richtet sich an Försterinnen und Förster, Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer, Pädagoginnen und Pädagogen sowie weitere Akteure der Waldpädagogik.

Übersicht zu den Ausbildungsinhalten:



Coronabedingt gab es bei der Zertifikatsausbildung Terminverschiebungen. In 2022 wird daher kein neuer Kurs angeboten.

Erste-Hilfe-Lehrgang „Outdoor“



Sie haben Ihre Kenntnisse im Bereich Erste Hilfe aufgefrischt. Die Schwerpunkte dieses Lehrgangs liegen dabei auf Kindern und der Umgebung Wald.

- Erste Hilfe im Wald/Outdoor
- Erste Hilfe an Kindern
- Knochenbrüche und Gelenksverletzungen
- Thermische Schäden
- Versorgung von Wunden, Umgang mit stark blutenden Wunden
- Bewusstseinsstörungen, Schock, Atem-/Kreislaufstörungen
- Transport von Verletzten, Transporttechniken
- Atem-/Kreislaufstörungen
- Tipps zur Erste-Hilfe-Ausrüstung
- Rechtsgrundlagen

Dieser Lehrgang richtet sich insbesondere an FWP und RL sowie Teilnehmende des Zertifikatskurses Waldpädagogik sowie an Personen mit abgeschlossenem Waldpädagogik-Zertifikat.

DRK Wetzlar

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_UP575	Seminar-Nr.	
Dr. Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
12.04.2022	Termin	
Jugendwaldheim Weilburg	Ort	



Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in der waldpädagogischen Praxis

- Ziele** Die Teilnehmenden erlernen/vertiefen Methoden und Inhalte, mit denen die Zielsetzung der BNE zielgruppengerecht im Wald umgesetzt werden kann.
- Inhalte**
- Was ist das Besondere an der BNE-orientierten Waldpädagogik?
 - Wie lässt sich die Kernaufgabe der BNE, das "Fördern der Gestaltungskompetenz" wirksam umsetzen?
 - Welche Methoden sind für die jeweilige Zielgruppe zu bevorzugen?
 - Wie können wir gezielt einzelne Teilkompetenzen im Wald fördern?
 - Welche waldpädagogischen Angebote passen besonders gut zu den Zielen der BNE?
 - Welche Formen der Kommunikation und Führung sind für BNE-orientierte Veranstaltungen besonders geeignet?
 - Praktische Beispiele und Übungen zu den Inhalten und Methoden
 - Die Fortbildung dient u. a. zur Vorbereitung der Zertifikatsprüfung
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an FWP und RL.
- Referent(in)** Alice Rosenthal
David Menke
Karl-Heinz Göbel

102	Seminar-Nr.	LHF_FA_UP529 Anmeldung für Externe möglich. Das Seminar wird als Modul D des Waldpädagogikzertifikats anerkannt.
	Leitung	Dr. Tina Schäfer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	08.04.2022
	Ort	Jugendwaldheim Weilburg

Lernort Waldwiese - Ein Praxisseminar mit interdisziplinären Projekten



Die Vielfalt und Schönheit von Waldwiesen bieten einen erlebnisorientierten Grundstein für didaktische Konzeptionen zum Thema Waldwiesen. Sie kennen Projektideen, bei denen Kinder auf Waldwiesen forschend und erkundend in diesen faszinierenden Lebensraum eintauchen können. Dabei setzen wir auf erprobte und in der Praxis leicht umsetzbare Aktionen, die nachhaltig wirken und die Gestaltungskompetenz fördern.

- Waldwiesen in der waldpädagogischen Praxis
- Methodik und Didaktik waldpädagogischer Veranstaltungen mit praktischen Übungen zu Tieren und Pflanzen in der Wiese
- Jahreszeitliche Themen des „Lernortes Waldwiese“
- Sinnliche Wahrnehmungsübungen

Dieses Seminar richtet sich an FWP und RL

Gabi Dinkel, Wald-Werk
Kerstin Kaden

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_UP507 Anmeldung für Externe möglich. Das Seminar wird als Modul D des Waldpädagogikzertifikats anerkannt.	Seminar-Nr.	
Dr. Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
27.04.2022	Termin	
Jugendwaldheim Meißner	Ort	



Von Hexenei bis Krötenstuhl - Eine Reise in die Welt der Pilze

Ziele Sie steigen ein in das faszinierende Reich der Pilze und kennen zahlreiche Möglichkeiten, Pilze spielerisch und kreativ in der Waldpädagogik einzusetzen.

Inhalte

- Pilzgrundwissen
- Pilze - mehr als eine Delikatesse
- Praktische Anwendungen in der Waldpädagogik z.B.: Sporenabdrücke, Färben, Tinte zum Schreiben, Schmuck, Pilzmodelle ...

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FWP und RL.

Referent(in) Dietmar Krüger, PilzSchule Hessen

104	Seminar-Nr.	LHF_FA_UP545 Anmeldung für Externe möglich. Das Seminar wird als Modul D des Waldpädagogikzertifikats anerkannt.
	Leitung	Dr.Tina Schäfer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	22.03.2022
	Ort	Jugendwaldheim Weilburg

Den Wald schmecken - Lagerfeuerküche



Ein Lagerfeuer ist immer ein besonderes Erlebnis - Abenteuer, Geborgenheit, ursprünglich kochen. Mit erprobten Rezepten und pädagogischen Konzepten lassen sich Teilnehmende waldpädagogischer Veranstaltungen für den Wald und seinen Geschmack begeistern.

- Notwendige Utensilien
- Gestaltung einer sicheren Feuerstelle
- Kalkulation und Hygienefragen
- Saisonale Rezepte
- Zubereitung verschiedener Gerichte am Lagerfeuer z.B.: Trapperfrühstück, Pfannkuchen mit Ahornsirup, Haselnüsse unter der Glut, Wild am Feuer ...

Dieses Seminar richtet sich an FWP und RL.

Carsten Bothe, Lagerfeuer Kochschule

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_UP524 Anmeldung für Externe möglich. Das Seminar wird als Modul D des Waldpädagogikzertifikats anerkannt.	Seminar-Nr.	105
Dr.Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
22.06.2022	Termin	
Jugendwaldheim Meißner	Ort	



Grün - die Farbe der Natur

- Ziele** Die Farbe Grün ist in der Waldpädagogik so naheliegend, dass man sie fast übersieht. In diesem Seminar erhalten Sie Impulse für zahlreiche spannende Projektideen rund um das Blattgrün.
- Inhalte**
- Wissen: Chlorophyll, Pflanzenfarbstoffe, Fotosynthese
 - Experimente rund um Bäume, Blumen und Pflanzen
 - Malen, zeichnen, gestalten mit Blattgrün
 - Riechen und schmecken: Zaubertränke und Leckereien aus Kräutern und Blüten
 - Storytelling: Zielgruppengerechte Geschichten mit Spielen und Bewegung als Handlungsrahmen für BNE-Projekte entwickeln
 - Walderkundungen mit der grünen Pflanzenfee Chlorophylla
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an FWP und RL.
- Referent(in)** Britta van Hoorn

106	Seminar-Nr.	LHF_FA_UP570 Anmeldung für Externe möglich. Das Seminar wird als Modul D des Waldpädagogikzertifikats anerkannt.
	Leitung	Dr.Tina Schäfer
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	28.04.2022
	Ort	Jugendwaldheim Weilburg

Psychomotorik in der Natur - Bewegung und Wahrnehmung unter freiem Himmel



Sie kennen die Grundlagen der psychomotorischen Herangehensweise in der Natur und setzen sich mit dem Wald als Raum zur Entwicklungsförderung von Kindern und Jugendlichen auseinander. Zudem stehen Wahrnehmungs- und Spielideen zur Körper-, Material- und Sozialerfahrung im Fokus.

- Einleitung Psychomotorik in der Natur (Theorie)
- Ein sicherer Ort für Entwicklung – Der Safe Place in der Psychomotorik (Praxis)
- Prinzipien der Psychomotorik: Wahrnehmungs- und Bewegungsförderung in der Natur (Praxis)
- Natur und ihre entwicklungsfördernden Möglichkeiten und Wirkungen (Theorie)
- Bewegung und Spiel in der Natur: Körper-, Material- und Sozialerfahrung (Praxis)

Dieses Seminar richtet sich an FWP und RL

Dr. Thorsten Späker

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_UP544 Anmeldung für Externe möglich. Das Seminar wird als Modul D des Waldpädagogikzertifikats anerkannt.	Seminar-Nr.	107
Dr. Tina Schäfer	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
25.03.2022	Termin	
Jugendwaldheim Weilburg	Ort	



Fach-IT

Onlinetrainings und -unterlagen

Bedingt durch die Corona-Pandemie wurden vielfältige Angebote von Konferenzsystemen und Online-Schulungsplattformen auch im Land Hessen eingeführt.

HessenForst führte „BigBlueButton“ und „Vitero“ ein. Beide Systeme haben sich in der Vergangenheit sehr gut bewährt und sollen auch zukünftig weiter genutzt werden:

- BigBlueButton - Schwerpunkt auf Besprechungen und Konferenzen; nur intern via **Intranet** für HessenForst-Beschäftigte erreichbar
- Vitero: Standard-Onlineschulungsplattform des FBZ; auch für externe Dozenten und Teilnehmende auf jeder Art Endgerät (Windows- und Apple-Rechner, Android- und Apple Tablets und Smartphones) via **Internet** erreichbar

Denkbare Einsatzszenarien:

Veranstaltungen aus dem Bildungsprogramm mit mind. halbtägiger Dauer, Organisation durch das FBZ incl. Buchung auf das Fortbildungskonto.

- Veranstaltungen, die sich gut online durchführen lassen und zur Einsparung von Zeit und Kosten im Standard online angeboten werden.
- Pandemiebedingt für Veranstaltungen, die eigentlich in Präsenz im FBZ geplant waren und sich erforderlichenfalls für einen Onlineunterricht eignen. Das FBZ informiert bei einem Wechsel rechtzeitig über die Art der Schulung (Präsenz/Online).

Veranstaltungen, die nicht im Bildungsprogramm aufgeführt und die in der Regel kürzer sind (ca. 1 - 2 Stunden), werden üblicherweise direkt durch die Veranstaltenden organisiert. Es erfolgt keine Buchung auf das Fortbildungskonto.

Diese Veranstaltungen sind für ALLE offen und es ist keine Anmeldung erforderlich:

Beispiele:

- ImForum – Austauschforum und Wissenstransfer zu verschiedenen Themen
- ImBlick – Informationsveranstaltungen speziell für neue Mitarbeitende
- IT-Trainings-Live Online! – Interaktive Trainings mit Experten der IT und der jeweiligen Fachabteilungen in kleinen Einheiten zu wichtigen IT-Themen und Neuerungen

Ankündigungen hierzu finden Sie immer aktuell auf der Intranet-Startseite.

Einfach mitmachen!

Schulungsunterlagen online

Im Intranet finden Sie zahlreiche Schulungsunterlagen, z.B. unter „IT-Informationen“ zu allen IT-Verfahren (Handbücher, IT-Infos, Video-Tutorials incl. „Buch zum Film“, ...).

Wirtschaftsplanung in WiPluS Planung im Forstamt



Sie können WiPluS sicher bedienen und nutzen das Programm für die Planung und unterjährige Steuerung im Forstamt.

- Grunddatenbearbeitung
- Kontenpläne, Kosten- und Erlössätze bearbeiten
- Planung Holzernte, Kulturen
- Planung Haushalt für betreute Betriebe
- Plan sperren
- Kopieren von Planobjekten
- KuPw-Buchungen

Dieses Seminar richtet sich an FAL, BLP, und BL.

Christof Herrling
N. N.

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_IT615	Seminar-Nr.	111
Dr. Jörn Westphal	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
0,5 Tage	Dauer	
27.04.2022	Termin	
Online/Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Wirtschaftsplanung in WiPlus Berichtswesen

- Ziele** Sie können die Berichte der Planung und der Steuerung anwenden und für die tägliche Arbeit individuell anpassen.
- Inhalte**
- Planberichte aufrufen und kennen
 - Plan-Ist-Berichte aufrufen und kennen
 - Standardberichte individuell anpassen
 - Standardberichte speichern mit und ohne Datenaktualisierung
 - Bei Bedarf: eigenen Bericht erstellen
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an BLP, BL, RL, FOIA und FB.
- Referent(in)** Christof Herrling
N. N.

112	Seminar-Nr.	LHF_FA_IT628
	Leitung	Dr. Jörn Westphal
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	0,5 Tage
	Termin	12.05.2022
	Ort	Online/Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Wirtschaftsplanung in WiPlus Planung durch die Revierleitung



Sie können WiPlus sicher bedienen und nutzen das Programm für die Planung im Revier.

- Anlage von Planobjekten
- Planung Holzernte
- Planung Kulturen
- Planung Haushalt für betreute Betriebe
- Vorbereitende Tätigkeiten, Plandaten zum Kopieren auswählen, Grunddaten pflegen
- Infoberichte, Kosten und Erlöse, Status der Planung
- Übungen

Dieses Seminar richtet sich an RL, BLP und FOIA.

Christof Herrling
N. N.

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_IT617	Seminar-Nr.	113
Dr. Jörn Westphal	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
0,5 Tage	Dauer	
28.04.2022	Termin	
Online/Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



SAP-Workshop für Büroleitungen

Ziele Sie lernen wichtige Neuerungen und Rechtsänderungen kennen und können diese umsetzen. Damit wird die Qualität von Buchungen gesichert.

- Inhalte**
- Austausch über aktuelle Themen
 - Informationen aus dem Bereich der Buchhaltung und des Steuerwesens

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an BL.

Referent(in) Jörn Kessler

114	Seminar-Nr.	LHF_FA_IT606
	Leitung	Dr. Jörn Westphal
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin und Ort	13.09.2022 Forstamt Schotten 14.09.2022 Forstamt Schotten 15.09.2022 Forstamt Schotten

Von der CO-Planung zum kameralen Budget



Als Büroleitung können Sie Budgetprognosen sicher ausfüllen, CO-Ergebnisse mit Haushaltsergebnissen abgleichen und die Dienststellenleitung in der betrieblichen Steuerung unterstützen.

- SAP-CO-Berichte verstehen und interpretieren
- SAP-PSM-Berichte als Werkzeuge nutzen
- Budgetprognosen
- Zielvereinbarungen/Mischpulte
- Abgrenzung von Begriffen aus dem Rechnungswesen
- Grundzüge PHAV-Aufstellung

Dieses Seminar richtet sich an Büroleitungen - insbesondere neue Büroleitungen.

Thorsten Vockenroth

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_IT621	Seminar-Nr.	
Dr. Jörn Westphal	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
04.05.2022 Forstliches Bildungszentrum Weilburg 05.05.2022 Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Termin und Ort	



Beschaffung forstlicher Dienstleistungen BFD - Forstamtsebene

Ziele Sie sind in der Lage, das Fachprogramm BFD in der Rolle Bereichsleitung Produktion/F-Tech auf Forstamtsebene sicher zu bedienen. Schwerpunkte sind von "A" wie Angebotseinholung bis "Z" wie Zuschlagserteilung.

- Inhalte**
- Vergaberechtliche Grundlagen
 - Lieferantenstammdaten
 - Angebote einholen, eingeben und werten
 - Zuschlag erteilen und Absagen generieren
 - Auswertungen über das SAP-Modul Berichtswesen

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an BLP, FT und HFT (SC Holz).

Referent(in) Daniel Thumerer
Matthias Heiwig

116	Seminar-Nr.	LHF_FA_IT627
	Leitung	Dr. Jörn Westphal
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	18.05.2022 25.05.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Beschaffung forstlicher Dienstleistungen BFD - Revierebene



Sie sind in der Lage, das Fachprogramm BFD in der Rolle Revierleitung/F-Tech/FWM sicher zu bedienen. Schwerpunkte sind die Erstellung von Leistungsbeschreibungen und Lieferantenbeurteilungen.

- Funktionalitäten und Navigation in BFD
- Berechtigungsrollen in BFD
- Aufträge anlegen, Leistungsbeschreibung erfassen
- Lieferantenbeurteilungen erfassen und festschreiben

Dieses Seminar richtet sich an RL, FT, FWM und BLP.

Daniel Thumerer
Matthias Heiwig

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_IT618	Seminar-Nr.	117
Dr. Jörn Westphal	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
04.05.2022 09.05.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Digitales Erntezulassungsregister – Grundlagen und mehr

Ziele Vermittlung und Auffrischung von Kenntnissen über wesentliche Funktionen des digitalen Erntezulassungsregisters (EZR).

Inhalte

- Grundlagen des Erntezulassungsregisters (EZR) mit Schwerpunkt auf den Bereichen „Register“ und „Ernte“
- Erläuterungen und Hintergrundinformationen zur Dokumentation von Ernten
- Hilfreiche Tipps und Empfehlungen für die Nutzung des EZR

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an Forstvermehrungsgutverantwortliche.

Referent(in) Matthias Paul, NW-FVA
Samuel Schleich, NW-FVA

118	Seminar-Nr.	LHF_FA_IT600
	Leitung	Samuel Schleich
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	13.06.2022
	Ort	NW-FVA Hann.-Münden

HEV-Schulung für Revierleitungen



Sie können HEV im Revierdienst sicher anwenden und als wichtiges Hilfsmittel für Ihre tägliche Arbeit verwenden.

Ziele

- Bearbeitungsmöglichkeiten in HEV
- Auswertungsmöglichkeiten in HEV
- Auswertungsmöglichkeiten aus den Fachpivot-Tabellen
- Beispiele aus der Praxis

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an RL und FT.

Zielgruppe

Andreas Heimann

Referent(in)

LHF_FA_IT613	Seminar-Nr.	119
Benjamin Krug	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
16.09.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



HEV-Grundschulung für Holzsachbearbeitungen

Ziele Sie kennen sämtliche Grundlagen der Holzverkaufsabwicklung und die damit verbundenen Prozesse. Sie beherrschen den sicheren Umgang mit der Fachanwendung HEV.

- Inhalte**
- Grundlagen des Holzverkaufs
 - Arbeiten mit der Fachanwendung
 - Übungsfälle, Praxisbeispiele, Diskussion
 - Auswertungen
 - Vertriebsplanung, Bürgschaften, Disposition
 - Betreuungswald
 - Zahlungseingänge Land Hessen/KuPw
 - Brennholz-Portal

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an Beschäftigte, die die Aufgabe neu übernommen haben

Referent(in) Claudia Benesch
Niklas Hilgenberg

120	Seminar-Nr.	LHF_FA_IT612
	Leitung	Benjamin Krug
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	2 Tage
	Termin	07.09. - 08.09.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Holzerfassungsprogramm (Moru) und Holzverortungsprogramm (Hort)



Sie können das Holzaufnahmeprogramm MoRu und das Holzverortungsprogramm sicher bedienen und kennen die Zusammenhänge zum Holzeinschlag und zur Naturkontrolle.

- Anmeldung - MoRu, Grundeinstellungen, Gestensteuerung Tablet
- Basisfunktionen: Maßnahmen-, Los-, Nummernfolgen- und Polteranlage
- Bedienkonzept MoRu
- Erweiterte Funktionen, Datenübertragung, Datensicherung
- Holzverortung (HORT), Anmeldung
- Maßnahmenauswahl - Flächenauswahl - Holzverortung
- Bedienkonzept HORT, spezielle Funktionen, individuelle Berichte
- Auswertungsmöglichkeiten

Dieses Seminar richtet sich an RL und FT.

Andreas Heimann

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_IT671	Seminar-Nr.	
Benjamin Krug	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
10.05.2022 11.05.2022 15.09.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Vertragsverwaltung mit SAP-SD

Ziele Sie wissen, welche Verträge in SD erfasst werden, wie Sie sich Verträge ansehen können, wie Sie Rechnungen drucken und wo Sie SD-Berichte finden.

- Inhalte**
- Was ist SAP-SD?
 - Was wird in SD erfasst?
 - Übersicht über die Felder in SD
 - Berichte und Auswertungen
 - Belege zu Kontrakten finden und anzeigen
 - Vertragsabschluss im Forstamt

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an BLDH, BL und VA.

Referent(in) Andreas Zollner
Taiga Hehlgens

122	Seminar-Nr.	LHF_FA_IT622
	Leitung	Dr. Jörn Westphal
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	12.10.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

NDE-Grundlagenlehrgang



Sie sind in der Lage mit dem Programm Naturaldatenerfassung souverän umzugehen und auf Basis der Daten Ihre revierbezogenen Planungen durchzuführen.

Ziele

- Gesetzliche Grundlagen der naturalen Datenerfassung
- Ablauf der NDE-Datenerfassung
- Berichte und Auswertungsmöglichkeiten
- Erfassung von Kalkungsdaten
- Nutzen der Datenerfassung für Ihre Arbeit
- Fallbeispiele aus der Praxis anhand von Auswertungen (PDFs)
- NDE-Daten vs. WiPlus: Wie spielt das zusammen?

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich vor allem an Revierleitungen, Betriebsassistentinnen und Betriebsassistenten, Vertreter von RL sowie Neueinsteiger.

Zielgruppe

Roland Baumunk
Udo Sonnenberg

Referent(in)

LHF_FA_IT611	Seminar-Nr.	
Rüdiger Blome	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
15.03.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



IZME Grundlagenlehrgang

Ziele Sie können mit Hilfe des Programms zur integrierten Zeit- und Mengenerfassung (IZME) Buchungen selbständig durchführen. Als Grundlage nutzen Sie die GA H72.6, deren Anlagen und die tariflichen Vorgaben.

- Inhalte**
- Arbeiten mit dem Fachprogramm IZME
 - Hintergründe und Ziele der Zeiterfassung/der GA H72.6
 - Handhabung der Anlagen zur GA Zeit- und Mengenerfassung
 - Buchungen in IZME auf Grundlage der GA H72.6
 - Stammdatenverwaltung in IZME
 - Berechnung der Motorsägenentschädigung sowie der jährlichen Erfolgskomponente auf Basis des TV-Forst Hessen
 - Einführung in das Berichtswesen und der Pivotauswertungen
 - Fallbeispiele der Stundenverbuchung aus der Praxis

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an Sammelerfasserinnen/Sammelerfasser, Revierleiter/Revierleiterinnen welche Zeiten für Waldarbeiter in IZME erfassen sowie neue interessierte Beschäftigte.

Referent(in) Udo Sonnenberg
N. N.

124	Seminar-Nr.	LHF_FA_IT603
	Leitung	Rüdiger Blome
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	2 Tage
	Termin	09.03.2022 - 10.03.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Datenaufbereitung in Excel mit PivotTable und PivotChart - Grundlagen



Sie können mit Hilfe von den Standardwerkzeugen PivotTable und PivotChart in Excel eine umfangreiche Grunddatentabelle in Excel schnell analysieren und aufbereiten. Dazu zählt die Grunddaten in dynamischen aussagekräftig, und nach ihren Bedürfnissen aufbereitet, Tabellen darzustellen. Wiederkehrende tages-, wochen-, monats- oder quartalsweise Auswertungen können per "Knopfdruck" aktualisiert und schnell zur Verfügung gestellt werden.

- Aufbau von Grunddatentabellen
- Bestehende Pivot-Fachauswertungen von HessenForst
- PivotTabelle gestalten
- Datenschnitte
- Datumswerte in Pivottabellen
- Berechnungen in PivotTabellen/Berechnende Felder
- Ergebnisse in PivotCharts darstellen
- Tipps und Tricks für die Aufbereitung ihrer eigenen Grunddaten
- Einführung in PowerPivot

Dieses Seminar richtet sich an interessierte Beschäftigte, die (wiederkehrende) Auswertungen aus Grunddatentabellen in Excel anfertigen.

Stefan Bach

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_IT609	Seminar-Nr.	
Dr. Jörn Westphal	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
18.05.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Datenaufbereitung in Excel mit PowerPivot - Fortgeschrittene

Ziele Sie können in Excel mit Hilfe von PowerPivot Grunddatentabellen aus unterschiedlichen Datenquellen (Oracle, Access, Excel ...) nach Excel importieren. Die unterschiedlichen Grunddaten

Inhalte können Sie miteinander verknüpfen und mit den Standardwerkzeugen PivotTable und PivotChart in sog. Dashboards darstellen. Wiederkehrende tages-, wochen-, monats- oder quartalsweise Auswertungen können per "Knopfdruck" aktualisiert und schnell zur Verfügung gestellt werden.

- PivotTable und PivotChart
- PowerPivot
- Datenimport aus unterschiedlichen Datenquellen (Oracle, Access, Excel ...)
- Beziehungen zwischen Tabellen erstellen
- Berechnungen im Datenmodell
- Measures
- Hierarchien in PowerPivot
- CUBE Funktionen einsetzen
- KPI in PowerPivot
- Einführung Erstellung Dashboards

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an interessierte Beschäftigte, die wiederkehrende Auswertungen aus Grunddatentabellen unterschiedlichen Datenquellen (Oracle, Access, Excel ...) in Excel anfertigen.

Referent(in) Stefan Bach

126	Seminar-Nr.	LHF_FA_IT623
	Leitung	Dr. Jörn Westphal
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	19.05.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

MS Office Workshop für Fortgeschrittene - Excel



Das Office-Paket bietet viele Anwendungen, Werkzeuge und Funktionen, die im Büroalltag gezielt eingesetzt werden können - jetzt wissen Sie wie!

- Grundlagen des Arbeitens mit Formeln und Funktionen
- Arbeiten mit großen Tabellen
- Leichtverständliche Formeln durch Arbeiten mit Zell- und Bereichsnamen
- Erstellen von geschützten Formularen
- Daten konsolidieren
- Bedingte Formatierung in Excel
- Konsolidieren und Daten prüfen

Ziele

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an alle interessierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Zielgruppe

Herbert Rafalski, HR Media-Consult

Referent(in)

LHF_FA_IT607	Seminar-Nr.	
Michelle Sundermann	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
0,5 Tage	Dauer	
14.02.2022 15.02.2022	Termin	
Online	Ort	



MS Office Workshop für Fortgeschrittene - Word

Ziele Das Office-Paket bietet viele Anwendungen, Werkzeuge und Funktionen, die im Büroalltag gezielt eingesetzt werden können - jetzt wissen Sie wie!

- Inhalte**
- Word-Formulare erzeugen
 - Word: Sendungen mit Serienbearbeitung teilautomatisieren; Formatierung entsprechend Corporate Design
 - Arbeitsoberfläche anpassen; Autokorrektur und Autotexte
 - Zeichen-/Absatz-Formatierung mit Formatvorlagen
 - Textgestaltung mit Tabellen/Grafik; Datenübergabe an andere Anwendungen

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Referent(in) Herbert Rafalski, HR Media-Consult

128	Seminar-Nr.	LHF_FA_IT605
	Leitung	Michelle Sundermann
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	0,5 Tage
	Termin	15.02.2022 16.02.2022
	Ort	Online

MS Office Workshop für Fortgeschrittene - Outlook



Outlook bietet viele Anwendungen, Werkzeuge und Funktionen, die im Büro- und Revieralltag gezielt eingesetzt werden können - jetzt wissen Sie wie!

- Routinearbeiten mit Quicksteps schneller erledigen
- Kalender für das eigene Zeitmanagement und die Zusammenarbeit im Team nutzen
- Archivierung zur Entlastung des Postfachs
- Erleichterung der Selbstorganisation nutzen
- Adressbuch und Kontakte verwalten

Dieses Seminar richtet sich an interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Herbert Rafalski, HR Media-Consult

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_IT672	Seminar-Nr.	
Michelle Sundermann	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
0,5 Tage	Dauer	
14.02.2022 16.02.2022	Termin	
Online	Ort	



Share Point für Anwenderinnen und Anwender

- Ziele** Als Mitglied eines SharePoint Teamraums haben Sie einen Überblick über Aufbau, Funktionalitäten und Verwendungsmöglichkeiten einer Teamsite.
- Inhalte**
- Oberfläche und Navigation
 - Dokumentbibliotheken nutzen, Dokumentenmappen
 - Ansichten definieren
 - Suche und Indexfunktionen
 - Workflows starten und bearbeiten
 - Aufgabenstellung und -verfolgung
 - Kalenderfunktionen im SharePoint
 - Benachrichtigungen
 - Webparts nutzen, Webparts anpassen
 - Kommunikationsfunktionen
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an BL, BLDH und BLP.
- Referent(in)** Christiane Stahr

130	Seminar-Nr.	LHF_FA_IT601
	Leitung	Michelle Sundermann
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	20.09.2022
	Ort	Online



KVP



Ausbildung zur KVP-Trainerin bzw. zum KVP-Trainer

- Ziele** Sie sind in der Lage KVP-Teams bei der Erfassung, Analyse und Verbesserung ausgewählter Arbeitsabläufe unter besonderer Berücksichtigung von Methoden des Lean-Managements online und in Präsenz zu unterstützen.
- Inhalte**
- Grundlagen des Lean-Managements
 - Moderationsmethoden
 - Vorbereitung und Durchführung von KVP-Teamsitzungen online (BBB) und in Präsenz
 - Visualisierung von Prozessen (z. B. Wertstromanalyse)
 - Quantifizierung von Prozessen
 - Vor- und Nachbereitung von Teamsitzungen (Dokumentation)
 - Umgang mit schwierigen Situationen und Gesprächspartnern
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an Interessierte aller Beschäftigungsgruppen. Zum beschriebenen Lehrgang kommt noch ein praktischer Ausbildungsteil (Praktikum) in laufenden KVP-Teams hinzu.
- Referent(in)** Melanie Lückel
Michael Rost

134	Seminar-Nr.	LHF_FA_KV800
	Leitung	Michael Rost
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	4 Tage
	Termin	12.07.2022 - 13.07.2022 13.12.2022 - 14.12.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

KVP-Workshop "KVP-Trainerinnen und -Trainer"



Sie kennen die aktuellen Entwicklungen im Bereich KVP im Landesbetrieb HessenForst. Sie erweitern konsequent Ihre Kompetenzen als Trainerin oder Trainer durch praktische Übungen und aktiven Erfahrungsaustausch.

- Aktuelle Informationen zum Thema "Lean-Management" im Landesbetrieb HessenForst
- Erfahrungsaustausch zur Zusammenarbeit mit den KVP-Akteuren
- Tipps und Tricks für die tägliche Arbeit in Präsenz bzw. mit BBB
- Aktuelle Schwerpunktthemen gemäß Ihren Rückmeldungen aus dem Vorjahr

Dieses Seminar richtet sich an KVP-Trainerinnen und KVP-Trainer.

Melanie Lückel
Michael Rost

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_KV801 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ.	Seminar-Nr.	135
Michael Rost	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
27.04..2022 04.05.2022	Termin	
Online - BBB	Ort	



KVP-Workshop "Grundlagen"

Ziele Sie kennen die Grundlagen und ausgewählte Techniken des Lean-Managements. Ihr Wissen können Sie auf die Praxis übertragen und Verschwendungen an Ihrem Arbeitsplatz identifizieren und reduzieren. Sie wissen wie Lean-Management im Landesbetrieb HessenForst organisiert ist und wer Ihre Ansprechpersonen sind.

Inhalte

- Persönlicher Nutzen durch die KVP-Arbeit
- KVP-Grundlagen und ausgewählte Methoden
- Ablauf der KVP-Arbeit bei HessenForst
- Prozessanalyse am Praxisbeispiel
- Nutzung des KVP-Teamraums
- Aktuelle Entwicklungen

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an neue Beschäftigte aller Tätigkeitsfelder und Laufbahngruppen ohne KVP-Vorkenntnisse.

Referent(in) Melanie Lückel

136	Seminar-Nr.	LHF_FA_KV802 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ.
	Leitung	Michael Rost
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	Nach Absprache
	Ort	Online - BBB

KVP-Workshop "KVP-Beauftragte"



Sie kennen die aktuellen Entwicklungen im Bereich KVP im Landesbetrieb HessenForst. Sie erweitern konsequent Ihre Kompetenzen als KVP-Beauftragte durch praktische Übungen und aktiven Erfahrungsaustausch.

- Aktuelle Hintergrundinformationen zum Thema "Lean-Management" im Landesbetrieb HessenForst
- Erfahrungsaustausch zur Zusammenarbeit mit weiteren KVP-Akteuren
- Tipps und Tricks für die tägliche Arbeit
- Aktuelle Schwerpunktthemen gemäß Ihren Rückmeldungen aus dem Vorjahr
- Themenfindung leicht gemacht - finden Sie KVP-Themen, die Akzeptanz in der Dienststelle finden
- Welche Rolle habe ich - welche Erwartungen werden an diese Rolle gestellt - wie kann ich der Rolle gerecht werden?

Dieses Seminar richtet sich an alle KVP-Beauftragten.

Melanie Lückel
Michael Rost

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_KV803 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ.	Seminar-Nr.	137
Michael Rost	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
12.05.2022 19.05.2022	Termin	
Online - BBB	Ort	



KVP-Workshop "Bewährte Lösungen"

- Ziele** Sie sehen sich "Bewährte KVP-Lösungen" in anderen Dienststellen an und können prüfen, ob diese auf Ihre Verhältnisse übertragbar sind.
- Inhalte**
- Sämtliche im KVP-Showroom eingestellten Prozesse können via BigBlueButton bzw. in Präsenz vorgestellt bzw. besucht werden
 - Folgende Dienststellen haben sich bereit erklärt, ihre Ergebnisse zu den aufgeführten Themen vorzustellen:
 - Forstamtskommunikation und -organisation im "FA-Chat" (FA Romrod)
 - Materialbewirtschaftung leicht gemacht (FA Wetzlar)
 - Vorbereitung von Gesellschaftsjagden (FA Frankenberg)
 - Sicherer und praxisgerechter Einsatz von Klettersitzen im Rahmen der Jagdausübung (FA Frankenberg)
 - Bewässerung von Kulturen (FA Frankenberg)
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an Interessierte aller Beschäftigungsgruppen.
- Referent(in)** Beschäftigte der jeweiligen Dienststelle (s. o)

138	Seminar-Nr.	LHF_FA_KV804 Sollten Sie Interesse an einer der oben genannten "Bewährten Lösungen" haben, so melden Sie sich bitte bei der Büroleitung der jeweiligen Dienststelle bzw. nehmen Sie Verbindung auf mit der Stabsstelle "KVP- Koordination".
	Leitung	Michael Rost
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	0,5 Tage
	Termin und Ort	Nach Absprache Forstämter Vor-Ort-Schulung

KVP-Workshop "Freiräume durch Aufräumen"



Sie möchten in einer aufgeräumten, störungsarmen Arbeitsumgebung konzentriert arbeiten? Mithilfe dieses Seminars kennen Sie Methoden und Strukturen, die Ihnen helfen, Suchzeiten, Fehler und Stress zu reduzieren.

- Verschwendungen erkennen
- Aufräumen nach der 5S-Methode
- Möglichkeiten der analogen Selbstorganisation
- Möglichkeiten der digitalen Selbstorganisation
- Effizienter Umgang mit E-Mails
- Outlook sinnvoll einrichten und einsetzen
- Nutzung der Kalenderfunktion in Outlook
- Aufgabenverwaltung mit Outlook

Ziele

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an Interessierte aller Beschäftigten-Gruppen mit Bildschirmarbeitsplatz.

Julia Hansen
Daniel Thumerer

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_KV805	Seminar-Nr.	139
Michael Rost	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
13.07.2022 Fortliches Bildungszentrum Weilburg 12.10.2021 Online - BBB	Termin und Ort	



KVP-Workshop für "Arbeitsplatzcoaches"

Ziele Durch regelmäßigen Erfahrungsaustausch mit anderen Arbeitsplatzcoaches erweitern Sie Ihre Kompetenzen im Coaching und in der eigenen Selbstorganisation. Sie sind in der Lage auf die jeweiligen Anliegen Ihrer Coachees individuell einzugehen und bei der jeweiligen Problemlösung kompetent zu unterstützen.

- Inhalte**
- Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer
 - Vorgehensweise im Coaching
 - Herausforderungen und Lösungsansätze
 - Zusammenarbeit mit der Dienststellenleitung
 - Austausch zu neuen Methoden und Werkzeugen
 - Aktuelle Entwicklungen

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an alle Beschäftigten mit abgeschlossener Ausbildung zum Arbeitsplatzcoach.

Referent(in) Julia Hansen

140	Seminar-Nr.	LHF_FA_KV806 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch KVP-Koordination.
	Leitung	Michael Rost
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin und Ort	09.03.2022 Forstliches Bildungszentrum Weilburg 01.06.2022 Online - BBB 31.08.2022 Forstliches Bildungszentrum Weilburg 07.12.2022 Online - BBB

KVP-Workshop für forstliche Praktikerinnen und Praktiker



Durch diese Praxisveranstaltung erfahren Sie, wie KVP Ihnen die tägliche Arbeit erleichtern und Ihr Team stärken kann.

Ziele

Aus einem breit gefächerten "KVP-Werkzeugkoffer" wählen Sie die Methode aus, die zu Ihrer Problemstellung passen

Inhalte

- z. B. spielerisches Erlernen von KVP-Prinzipien beim Bau von Drückjagdhockern
- z. B. 5-S-Methode in Theorie und Praxis anhand des Kofferspiels
- PDCA-Zyklus in Theorie und Praxis
- Förderung von Team-Arbeit und Kommunikation

Dieses Seminar richtet sich an FW, FWM, RL und BLP.

Zielgruppe

Nadja Poroffscheck
Martin Hennemuth
Udo Steiger

Referent(in)

LHF_FA_KV807 Details zur Veranstaltung / Terminabsprachen können Sie bei Frau Nadja Poroffscheck erfragen.	Seminar-Nr.	141
Michael Rost	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
Nach Absprache Fortämer Vor-Ort-Schulung	Termin und Ort	



Sonstige Seminare



Kommunikation und Beziehungsgestaltung im Forstbereich

Ziele Sie können im professionellen Gespräch Ergebnisse erzielen. Sie können geschickt argumentieren, überzeugen und zum Handeln veranlassen. Sie können komplexe Inhalte vermitteln sowie bewusst und gezielt Kritik üben.

- Inhalte**
- Wie funktioniert Kommunikation?
 - Was für ein Kommunikationstyp bin ich?
 - Wie kann ich nonverbale Kommunikation richtig deuten und selber einsetzen?
 - Welche Störungen sind auf dem Weg einer Nachricht möglich?
 - Welche Kommunikationstechniken gibt es?
 - Wie gebe ich richtig Feedback?
 - Welche Phasen hat ein Beratungsgespräch?
 - Wie vermittele ich meine Botschaften überzeugend?
 - Wie führe ich Verhandlungen erfolgreich?
 - Wie führe ich Konfliktgespräche erfolgreich?

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FAL, BLP, BLDH und RL.

Referent(in) Dr. Lara Paschold

144	Seminar-Nr.	LHF_FA_SO778
	Leitung	Michelle Sundermann
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	2 Tage
	Termin	20.06.2022 -21.06.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Interne Kommunikation: wertschätzend und vertrauensvoll



Sie können in wertschätzender Ausdrucksweise wirksam Anerkennung und Kritik vermitteln.

Ziele

- Anerkennung und Wertschätzung sind wichtige Faktoren für Engagement und Motivation
- Möglichkeiten des Einsatzes der internen Kommunikation
- Wertschätzendes Verhalten erlernen
- Die innere Haltung entwickeln und stärken
- Selbstwertschätzung der eigenen Arbeit
- Abgrenzung Lob - Wertschätzung

Inhalte

Dieses Seminar findet für das gesamte Forstamtsteam statt.

Zielgruppe

Christian Holzhausen, Holzhausen Coaching

Referent(in)

LHF_FA_SO779 Dienststellen melden den Bedarf an das FBZ Weilburg.	Seminar-Nr.	145
Michelle Sundermann	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
14.09.2022 29.09.2022	Termin	
Inhouse-Schulungen in den betreffenden Forstämtern vor Ort	Ort	



Schreiben für die Presse

Ziele Sie verfassen zielgruppengerechte Texte für jeden Anlass: ob Pressemitteilung, Antworten auf Presseanfragen oder kurze Beiträge für Print- und Online-Medien.

- Inhalte**
- Wie arbeitet ein Journalist, wie arbeitet eine Redaktion?
 - Finden, was wirklich spannend ist
 - Zielgruppengerechtes Schreiben einer Nachricht
 - Form und Versand
 - Die Macht der Bilder
 - Umgang mit Journalisten

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FAL und an die Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit.

Referent(in) Claus-Peter Müller von der Grün, Journalist
Michelle Sundermann

146	Seminar-Nr.	LHF_FA_SO702
	Leitung	Michelle Sundermann
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	21.09.2022
	Ort	Forstamt Schotten

Texterseminar "Einfach besser schreiben"



Texten stellt für Sie keine Hürde mehr dar. Die Empfänger Ihrer Texte lesen Ihre Formulierungen gerne und können sich Ihre Botschaften leicht merken.

Ziele

- Wie formuliere ich Texte wirksam und in überschaubarer Zeit?
- Was sind die häufigsten Fehler unverständlicher Texte und wie kann ich diese vermeiden?
- Habe ich meine Zielgruppe im Blick und treffe die richtige Tonalität?
- Übungen und Umsetzung aktuell anstehender, dienstlicher Texte z.B. Geschäftsanweisungen, PM's, Homepagebeiträge ...
- Intensive Rückmeldung des Referenten zu den erstellten Texten (Training on the job)

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an alle interessierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Zielgruppe

Achim Unger, Arrabbiata

Referent(in)

LHF_FA_SO704	Seminar-Nr.	
Michelle Sundermann	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
12.01.2022	Termin	
Online	Ort	



Korrekt und modern schreiben nach der neuen DIN 5008 (gültig ab 2020)

Ziele	Die Teilnehmenden erkennen, welchen konkreten Nutzen die DIN 5008 für ihre tägliche Arbeit bringt, erlernen die neuen Regeln und üben mit zahlreichen praktischen Beispielen. Die Teilnehmenden füllen vor dem Training online einen Erwartungsfragebogen aus. Anhand der Ergebnisse werden die genauen Seminarinhalte und der Verlauf zusammengestellt.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Häufige Fehler vermeiden: so schreiben Sie korrekt und modern • Briefvorlagen und Muster, Anschriften und Absenderangaben; Besonderheiten bei E-Mails: Signatur, CC, BCC, Bezugszeichen • Satzzeichen: Punkt, Komma, Semikolon, Doppelpunkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen • Schreiben zu besonderen Anlässen • Protokolle • Präsentationen • Texte in Tabellenform wie Formulare und Checklisten, Rechnungen und Lieferscheine • Typografisch anspruchsvolle Textwerke wie Broschüren, Flyer und Plakate • Praktische Übungen; zeitgemäße Formulierungen für E-Mails und Briefe; Analyse und Optimieren eigener Texte
Zielgruppe	Dieses Seminar richtet sich an alle, die korrekt und wirkungsvoll schreiben möchten oder müssen. Es zeigt ihnen, welche Normen und Vorgaben es gibt, welche sinnvoll und hilfreich sind – und wo sie gezielt von den Normen abweichen sollten.
Referent(in)	N. N.

148	Seminar-Nr.	LHF_FA_SO782
	Leitung	Michelle Sundermann
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	0,5 Tage
	Termin	09.03.2022 10.03.2022
	Ort	Online - Vitero

Lebendig reden und überzeugen - Rhetorikseminar für Frauen



Redeängste und Lampenfieber überwinden, freie Reden üben und eigene Ausdrucksfähigkeit verbessern, um Sprache bewusster und wirksamer einzusetzen.

Ziele

- Redearten – Redeformen
- Redehemmungen abbauen
- Männliche und weibliche Kommunikationsstile
- Authentisch und glaubwürdig auftreten
- Einsatz von Medien
- Aufbau, Wirkung und Gewichtung von Argumenten
- Professionelle rhetorische Stilmittel einsetzen
- Statements vorbereiten und vortragen
- Das Training wird durch Videoaufnahmen unterstützt, die wir gemeinsam analysieren, um das eigene Auftreten zu optimieren

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an Frauen.

Zielgruppe

Sylvia Honsberg

Referent(in)

LHF_FA_SO793	Seminar-Nr.	
Sonja Diedrich	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
08.06.2022 - 09.06.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Gut drauf trotz Konflikt - Selbstregulation und Ressourcenaktivierung bei Konflikten

- Ziele** Sie machen das eigene Wohlbefinden nicht vom Anderen abhängig und entwickeln stattdessen zielorientierte Strategien für Ihr Handeln.
- Inhalte**
- Konflikte am Arbeitsplatz: Unliebsame Gäste mit nützlicher Botschaft
 - Die Konflikt-Trance: Wie sich Emotionen, Wahrnehmung und Denken bei einem Konflikt verändern
 - Motive und Bedürfnisse als Schlüssel zum lösungsorientierten Umgang mit Konflikten
 - Selbstregulation und Selbstfürsorge: Wege zum souveränen Konfliktmanagement
 - 5 Schritte zur Stärkung der Selbststeuerung bei einem Konflikt
 - Tipps und Tools zur Selbsthilfe
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an Frauen.
- Referent(in)** Dr. Claudia Eilles-Matthiessen, Plan-C

150	Seminar-Nr.	LHF_FA_SO707 Anmeldung für Externe möglich.
	Leitung	Sonja Diedrich
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	17.05.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Mut zum Führen - Ein Selbstermutigungsprogramm



Sie kennen Mittel und Wege, auch schwierige Führungsaufgaben beherzt anzugehen.

Ziele

- Selbstreflektion – Was ist Mut? Wie sieht meine Mut-Bilanz aus?
- Gewohnheiten – Welches Band hält mich manchmal zu sehr zurück?
- Mut wahrnehmen – Wie entwickle ich mein Selbstbewusstsein weiter?
- Ermutigend denken & fühlen – Wie kann ich meinen Selbstwert stärken?
- Mutig handeln – Wie gewinne ich Stück für Stück mehr Selbstsicherheit?
- Umsetzung – Wie trainiere ich meinen Mut-Muskel weiter?
- Wechsel aus Input, praxisorientierten Übungen, Selbstreflexion, Erfahrungsaustausch

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an alle weiblichen Führungskräfte, die im Führungsalltag für Klarheit und Orientierung sorgen und damit Ihr Team erfolgreicher machen wollen.

Zielgruppe

Elke Kammerer, Kommunikationserlebnisse

Referent(in)

LHF_FA_S0794 Anmeldung für Externe möglich.	Seminar-Nr.	
Sonja Diedrich	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
08.03.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Einstiegstraining für Nachwuchsführungskräfte

Ziele Als Führungskraft in neuer Funktion sind Sie sich Ihrer Rolle bewusst. Sie kommunizieren sowohl intern als auch extern wertschätzend und nutzen die verschiedenen Kommunikationskanäle zielgruppenspezifisch.

- Inhalte**
- Was ist meine Rolle als Führungskraft?
 - Rollentraining
 - Wie kann ich meine Kommunikation möglichst wirksam gestalten?
 - Wertschätzung als Führungskompetenz/als Zeichen der Professionalität
 - Austausch der Führungskräfte untereinander

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FAL und Führungskräfte.

Referent(in) Stefanie Philippi, C-Top

152	Seminar-Nr.	LHF_FA_SO767 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg.
	Leitung	Dr. Claudia Gutsche-Stohldreier
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	02.05.2022 17.10.2022
	Ort	Landesbetriebsleitung Gießen

Mensch – ärgere Dich nicht!



Sie erkennen und verstehen die Dynamik Ihres Ärgers. Sie bleiben souverän, gelassen und fair. Sie formulieren Ihren Ärger lösungsorientiert ohne zu verletzen.

Ziele

- Situationsanalyse: Was und wer ärgert Sie? Warum?
- Musterunterbrechung: Wie wird aus einem 'kleinen' Anlass kein großer Ärger mehr?
- Soforthilfe: Wie steigen Sie schnell aus dem Ärger aus?
- Columbo-Effekt, Dankes-ABC, Fixstern-Prinzip & Co: Welche Anti-Ärger-Strategie passt für Sie?
- Miteinander reden: Wie sprechen Sie Ihren Ärger lösungsorientiert an?

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an alle, die im Umgang mit ihren Emotionen mehr Gelassenheit und Sicherheit erreichen möchten.

Zielgruppe

Elke Kammerer, Kommunikationserlebnisse

Referent(in)

LHF_FA_S0795 Anmeldung für Externe möglich.	Seminar-Nr.	153
Sonja Diedrich	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
24.10.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



That's me! – Selbstbewusstsein spüren, ausstrahlen, ausdrücken

Ziele Weg vom bescheidenen „Tiefstapeln“ und schweigendem Zurücknehmen zu sympathischem, gelassenem Selbstbewusstsein.

- Inhalte**
- Wir lernen, unsere Wünsche und Bedürfnisse genauso wichtig zu nehmen wie die der anderen, uns in der eigenen Haut (noch) wohler und sicherer zu fühlen - und dies in die Begegnung und Kommunikation mit anderen einzubringen
 - Es wird möglich, gelassener und souveräner mit Fremden/m, Andersartigen/m und „Gegenwind“ umzugehen
 - Wir erproben in humorvoll-freundlicher Atmosphäre viele hilfreiche Methoden, innere Haltungen und Strategien
 - Wir können die eigenen Wünsche und Bedürfnisse authentisch, prägnant und wertschätzend vertreten
 - Wir experimentieren mit Freude, Spaß und Humor als Kommunikations-Zutaten – gerade für jene Situationen, in denen Ihnen bisher nur Rückzug, Genervtsein oder Ärger eingefallen war

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an Frauen.

Referent(in) Lucia Parthen

154	Seminar-Nr.	LHF_FA_SO796 Anmeldung für Externe möglich.
	Leitung	Sonja Diedrich
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	17.11.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Gelassen kommunizieren. Souverän präsentieren



In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie auch in turbulenten Zeiten gelassen und fokussiert agieren. Sie lernen, wie Sie es schaffen, Ihren Eigenstress effektiv zu managen, als souveräne/r Kommunikator/-in aufzutreten. Ebenso erlernen Sie Botschaften souverän zu präsentieren und wie Sie sowohl verbale als auch nonverbale Elemente der Kommunikation zur Unterstützung Ihrer Botschaft einsetzen.

- Die Trias des Stresses in turbulenten Zeiten
- Eigenstress-Management leichtgemacht
- Mit Vertrauen zu mehr Gelassenheit zu kreativen Lösungen
- Die eigene Toolbox für mehr Gelassenheit entwickeln
- Status quo: Der eigene Präsentationsstil
- Wirkung erzielen durch den gezielten Einsatz der Stimme
- Wirkung erzielen durch den gezielten Einsatz von nonverbalen Signalen
- Lampenfieber managen und regulieren
- Effizienter Einsatz und Umgang mit verschiedenen Präsentationsmedien
- Aktives Trainieren der eigenen Präsentationskompetenz

Dieses Seminar richtet sich an FAL, RL und BLP.

Christian Holzhausen, Holzhausen Coaching

Ziele

Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_SO725	Seminar-Nr.	155
Michelle Sundermann	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
2 Tage	Dauer	
01.06.2022 - 02.06.2022	Termin	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Ort	



Fit für den Hessestag

Ziele	Sie können einen Informationsstand so betreuen, dass Menschen Kontakt zu HessenForst aufnehmen. Sie kennen die Positionen von HessenForst zu kritischen Themen und haben die Vermittlung dieser Themen in Gesprächssituationen trainiert.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Wie trete ich auf? • Praktische Übungen • Wie sehe ich aus? (Äußeres, Kleidung, etc.) • Wie gehe ich auf Menschen zu? • Wie komme ich mit den Menschen ins Gespräch? • Wie vermittele ich die Botschaften von HessenForst? • Wie agiere/reagiere ich in Konfliktsituationen (Themen: Jagd, Mountainbiking, Geocaching, Naturschutz, Waldbetretungsrecht, ...) • Tipps und Tricks • Welche Inhalte haben die einzelnen HessenForst-Stände? • Wie sehe ich aus (Äußeres, Kleidung, etc.)
Zielgruppe	Dieses Seminar richtet sich an alle Standortbetreuerinnen und Standortbetreuer.
Referent(in)	Katrin Bartsch Michelle Sundermann

156	Seminar-Nr.	LHF_FA_SO705 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg.
	Leitung	Michelle Sundermann
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin und Ort	19.05.2021 Forstamt Herborn

Umgang mit kritischen Waldbesuchern - ein Kommunikationstraining und Deeskalationstraining



Sie kennen unterschiedliche Konfliktarten sowie deren Dynamik. Sie beherrschen kommunikative Elemente der Konflikt-Deeskalation.

Ziele

- Wie trete ich kritischen Waldbesuchern gegenüber? (Wirkung der Körpersprache)
- Wie gehe ich auf die Emotionen des Bürgers ein? Wie agiere ich gekonnt auf emotionaler Ebene?
- Wann kommuniziere ich auf der emotionalen, wann auf der sachlichen Ebene?
- Wie schaffe ich es, den kritischen Waldbesucher von meiner Position zu überzeugen?
- Wie wirke ich deeskalierend?
- Praktische Übungen anhand realer Beispiele aus dem Berufsalltag

Inhalte

Seminartermin vom **12. - 13.07.2022**

Dieses Seminar richtet sich an **FWM und FW**.

Zielgruppe

Seminartermin vom **27. - 28.10.2022**

Dieses Seminar richtet sich an **RL, Betriebsassistenten und Funktionsbeschäftigte**

Heinz Kraft

N. N.

Referent(in)

LHF_FA_S0741	Seminar-Nr.	
Michelle Sundermann	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
2 Tage	Dauer	
12.07.2022-13.07.2022 Forstl. Bildungsz. Weilburg 27.10.2022-28.10.2022 Forstamt Schotten	Termin und Ort	



Bodendenkmäler im Wald

Ziele Sie erkennen Bodendenkmäler, berücksichtigen diese im Forstbetrieb und bei Planungen. Sie kennen Kerninhalte des Denkmalschutzgesetzes.

- Inhalte**
- Grabhügel
 - Lineare Bodendenkmäler z. B. Römerstraßen
 - Kulturlandschaftliche Relikte
 - Historische Landwehr
 - Jungsteinzeitliche Menhire?

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an FAL, RL, BLP, FE und FN.

Referent(in) Dr. Kai Mückenberger, Hessen Archäologie
Dr. Thomas Becker, Hessen Archäologie

158	Seminar-Nr.	LHF_FA_SO700 Anmeldung für Externe möglich.
	Leitung	Stefan Nowack
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin und Ort	14.06.2022 Bereich des Forstamtes Darmstadt

Klettersitzlehrgang



Die Klettersitztechnik dient einer effizienten Bejagung. Beschäftigte mit Jagdschein wenden diese sachgerecht und sicher gem. den Arbeitsschutzbestimmungen an.

- Gefährdungsbeurteilung und Betriebsanweisung
- Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz
- Montage und Demontage von Klettersitzen
- Auf- und Abstieg mit dem Klettersitz
- Sicherungssystem
- Positionierung und Sicherung des Sitzes
- Baumsicherheitsbeurteilung
- Eigenrettung und Meistern von Notsituationen; Höhenrettung

Ziele

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an Beschäftigte mit Jagdschein.

Florian Wilshusen
Nicolai Graß

Zielgruppe

Referent(in)

LHF_FA_SO791 Anmeldung für Externe möglich.	Seminar-Nr.	
André Schulenberg	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
13.04.2022 Forstamt Hofbieber 27.04.2022 Forstamt Frankenberg 28.04.2022 Forstamt Frankenberg 07.09.2022 Forstamt Hofbieber	Termin und Ort	



Workshop für Jagdsachbearbeitungen

Ziele Sie tragen als Jagdsachbearbeitung zu einer wertschöpfenden Wildbretvermarktung und Bereitstellung hochwertigen Wildbrets bei. Ihnen sind die aktuellen Regelungen, Abläufe und Anwendungen in der Jagdsachbearbeitung bekannt.

- Inhalte**
- Aktuelle Wildbretmarktsituation
 - Wege in der Wildbretvermarktung
 - Aktuelle betriebliche Regelungen zur Jagd
 - Fragen und Antworten zur Jagd-IT

Zielgruppe Dieses Seminar richtet sich an VA.

Referent(in) Manfred Eckhardt
Rainer Stucke

160	Seminar-Nr.	LHF_FA_SO783 Keine Anmeldung erforderlich, Einladung erfolgt durch das FBZ Weilburg.
	Leitung	André Schulenberg
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	07.03.2022 14.03.2022
	Ort	Forstamt Schotten

Erste Hilfe beim Jagdhund



Sie sind in der Lage, lebensrettende Sofortmaßnahmen beim Jagdhund während der Jagd zu leisten.

Ziele

- Potentielle Gefahren für den Jagdhund beim Einsatz werden vermittelt
- Zusammensetzung der Erste-Hilfe-Ausrüstung
- Erkennen von Verletzungen, Vitalfunktionen, Zwangsmaßnahmen
- Lebensrettende Maßnahme
- Anwendung verschiedener Verbandstechniken
- Organisatorische Maßnahmen der Rettungskette

Inhalte

Das Seminar richtet sich an Beschäftigte, die einen brauchbaren Jagdhund in der Regiejagd führen.

Zielgruppe

Dr. Stefanie Bohle, Tierärztin

Referent(in)

LHF_FA_SO789 Anmeldung für Externe möglich.	Seminar-Nr.	
André Schulenberg	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
1 Tag	Dauer	
17.05.2022	Termin	
Forstamt Schotten	Ort	



Sicher fahren, schnell ankommen, Sprit und Nerven sparen!

- Ziele** Sie erlernen geeignete Fahrtechniken, die Sie stets sicher und gelassen ans Ziel bringen. Nebenbei erhalten Sie zahlreiche Tipps, wie Sie dabei ihren Spritverbrauch senken können.
- Inhalte** Gemeinsamer Informationsaustausch und Analyse verschiedener Fahrstile in der Gruppe und Erläuterungen und praktisches Training im Realverkehr (Straße + Wald) im eigenen Dienst-PKW zu den Themen:
- Fahren ist Arbeit!
 - Cool bleiben - gelassen fahren!
 - Entscheidungsfreiheit genießen!
 - Vorausschauendes Fahren - Schwung und Energie nutzen!
 - Schalten Sie hoch!
 - Motor aus!
 - Chef im Büro lassen!
- Zielgruppe** Dieses Seminar richtet sich an RL, FWM, FE und FW.
- Referent(in)** Unfallkasse Hessen

162	Seminar-Nr.	LHF_FA_SO709
	Leitung	Holger Henning
	Organisation	Forstliches Bildungszentrum Weilburg
	Dauer	1 Tag
	Termin	19.09.2022 21.09.2022
	Ort	Forstliches Bildungszentrum Weilburg

Die Gleichstellungsbeauftragte als Teil der Personalverwaltung



Vermittlung von Grundkenntnissen zur Rechtsstellung der Gleichstellungsbeauftragten in ihrer Funktion innerhalb der Verwaltung.

Ziele

- Bestellung, Stellvertreterin, Ausstattung, Freistellung und Fortbildung der GLB
- Rechtsstellung
- Aufgaben, Rechte und Beteiligung
- Beanstandungs- und Klagerecht
- Vortrag mit Diskussion und Praxisbeispielen

Inhalte

Dieses Seminar richtet sich an Gleichstellungsbeauftragte und ihre Stellvertreterinnen, Personalräte, Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten, Dienststellenleitungen, Regionalleitungen, Angehörige der Personal- und Organisationsverwaltung.

Zielgruppe

Dr. Torsten von Roetteken, Vors. Richter am VG a. D.

Referent(in)

LHF_FA_S0757	Seminar-Nr.	
Sonja Diedrich	Leitung	
Forstliches Bildungszentrum Weilburg	Organisation	
0,5 Tage	Dauer	
16.02.2022 23.02.2022	Termin	
Online	Ort	





Vor-Ort-Schulungen in den Dienststellen

HessenForst
Vor-Ort-Schulungen in den Dienststellen

Themenübersicht

Auf den folgenden Seiten finden Sie einige Vorschläge bzw. Beispiele möglicher Themen für Vor-Ort-Schulungen in den Dienststellen, die als weitere Bildungsmaßnahmen das aktuelle Bildungsprogramm von HessenForst ergänzen sollen. Diese Auflistung ist keineswegs abschließend, sie kann durch weitere Themen ergänzt werden.

Hauptzielgruppe dieser Bildungsveranstaltungen ist die Berufsgruppe der Forstwirte/Forstwirtinnen, aber natürlich sind damit auch weitere Zielgruppen der Beschäftigten des Landesbetriebs angesprochen.

Die einzelnen Veranstaltungen werden durch die Dienststellen organisiert, die Finanzierung anfallender Kosten erfolgt aus dem Budget der Teilbetriebe.

Ein wesentlicher Vorteil der Vor-Ort-Schulungen ist, dass erforderliche Reisen zum Seminarort verkürzt werden und ein besserer Bezug zu den unterschiedlichen örtlichen Gegebenheiten möglich ist, was eine Anwendung und Umsetzung des Erlernten in die betriebliche Praxis erleichtern kann.

Für die Vorbereitung bzw. Organisation einer Vor-Ort-Schulung steht den Dienststellen das FBZ Weilburg als beratende Einrichtung unterstützend zur Verfügung. Für einzelne der hier genannten Seminarthemen hat das FBZ bereits ein Lehrgangskonzept entwickelt und kann durch Bereitstellung von z.B. Referenten oder Seminarunterlagen unterstützend wirken.

Es besteht auch die Möglichkeit gemeinsam mit einem Nachbar-Forstamt eine Vor-Ort-Schulung zu organisieren, um parallelen Organisationsaufwand zu vermeiden.

Die Einbindung weiterer Organisationen oder Experten wie z.B. der Unfallkasse Hessen, der Polizei, Feuerwehr, Krankenkassen etc. ist häufig äußerst hilfreich und trägt zum Gelingen einer Vor-Ort-Schulung bei.

Die in den Beispielen genannten Veranstaltungen sind im Sinne der GA 06/2007 bereits akkreditiert, d.h. es können Fortbildungstage erteilt werden. Die Verbuchung der Tage auf die Bildungskonten der Beschäftigten erfolgt nach den Regelungen der genannten GA 06/2007.

Für weitere Fragen in dieser Angelegenheit wenden Sie sich bitte direkt an das Forstliche Bildungszentrum Weilburg (Tel. 06471-62934-0).

BFD - Neuerungen im Programm zur Beschaffung forstlicher Dienstleistungen



Sie lernen die neuen Funktionen im Bereich Leistungsbeschreibung und Lieferantenbeurteilungen kennen.

- Neuerungen Leistungsbeschreibung
- Neuerungen Lieferantenbeurteilung
- Erfahrungsaustausch
- Allgemeine Hinweise zur Anwendung
- Fachauswertungen zu BFD

BLP, FT, RL, FWM, auch VA, FRE, FOIA sowie Beschäftigte, die BFD in ihrer Dienststelle bedienen.

HFT

**Ziele/
Inhalte**

Zielgruppe

Referent(in)

Holger Henning	Leitung	
Forstämter	Organisation	
halbtägig	Dauer	
In den Forstämtern vor Ort	Ort	



Bestandesvorbereitung für Harvestereinsätze

**Ziele/
Inhalte** Sie setzen die betrieblichen Ziele bei der Bestandeserschließung und -pflege um.

- Sortimentsbildung im Block
- Erschließung der Bestände
- Auszeichnen der Bestände
- Auswahl der Polterplätze
- Ergebnisbewertung

Zielgruppe FWM, FW

Referent(in) BLP, FT, RL und HFT

168	Leitung	FAL
	Organisation	Forstämter
	Dauer	mind. halbtägig
	Ort	In den Forstämtern vor Ort

Seilunterstützte Holzernteverfahren



Kenntnisse über die Anwendungsmöglichkeiten bzw. Notwendigkeiten, sowie die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz.

**Ziele/
Inhalte**

- Einsatzgebiete seilunterstützter Holzernteverfahren
- Welche Verfahren stehen zur Verfügung?
 1. Weilburger Starkholzernteverfahren
 2. Königsbronner Anschlagtechnik
 3. Darmstädter Seilzugtechnik (2 Varianten)
 4. Steigeisentechnik
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

FWM, FW, RL, FT

Zielgruppe

Arbeitsschutzberaterinnen und Arbeitsschutzberater

Referent(in)

FAL	Leitung	169
Forstämter	Organisation	
mind. halbtägig	Dauer	
In den Forstämtern vor Ort	Ort	



Holzbereitstellung für Submissionen

- Ziele/
Inhalte**
- Grundzüge der Holzverwendung im Wertholzsegment
 - Wertholzaushaltung mit Übungen
 - Wertholzbereitstellung, Logistik
 - Präsentation auf dem Wertholzplatz

Zielgruppe RL, FWM, FW

Referent(in) Wertholzbeauftragte des Forstamtes

170	Leitung	FAL
	Organisation	Forstämter
	Dauer	mind. halbtägig
	Ort	In den Forstämtern vor Ort sowie Exkursion zu einem Wertholzplatz

Beachtung des Artenschutzes bei der Holzernte



- Vorkommen schützenswerter Arten in alten Laubwäldern
- Kennzeichen, Lebensweise
- Vorgaben zum Artenschutz
- Grundlagen der Naturschutzleitlinie
- Umsetzung und Anwendung in der Praxis

**Ziele/
Inhalte**

RL, FWM, FW

Zielgruppe

FN, BLDH

Referent(in)

FAL	Leitung	171
Forstämter	Organisation	
mind. halbtägig	Dauer	
In den Forstämtern vor Ort	Ort	



Wald-Zertifizierung

**Ziele/
Inhalte** Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Forstämter sollen für Ihren jeweiligen Tätigkeitsbereich relevanten Grundlagen der Wald-Zertifizierungssysteme erhalten und sicher umsetzen können.

- Ziele und Inhalte der örtlich relevanten Zertifizierungssysteme (PEFC, FSC, Naturland)
- Besondere Berücksichtigung derjenigen Standards, die im Arbeitsbereich der Zielgruppe liegen
- Praktische Übung in Waldbeständen und Simulation von Vor-Ort-Audits

Zielgruppe RL, FWM, FW

Referent(in) Zertifizierungsbeauftragte, BLP, FAL

172	Leitung	FAL
	Organisation	Forstämter
	Dauer	1 Tag
	Ort	In den Forstämtern vor Ort

Denkmalschutz im Wald



- Überblick über die Geschichte im Forstamtsbereich
- Erkennen von Bodendenkmälern in den Revieren
- Schutz von Bodendenkmälern bei der Bewirtschaftung der Waldflächen (Holzernte, Wegebau)
- Schutz vor Diebstahl von historischen Grenzsteinen

**Ziele/
Inhalte**

BLP, RL, FWM, FW

Zielgruppe

BLP, RL, externe Spezialistinnen/Spezialisten der Denkmalbehörden

Referent(in)

FAL	Leitung	
Forstämter	Organisation	
mind. halbtägig	Dauer	
In den Forstämtern vor Ort	Ort	



Umgang mit Gefahrstoffen

Ziele/ Inhalte

- Grundsätzliche Regelungen nach GA 2010/08 „Umgang mit Gefahrstoffen“ und AAnw 2005/01 „Umgang mit Gefahrstoffen“
- Erstellen von Betriebsanweisungen und Gefährdungsbeurteilungen
- Spezielle Anforderungen an die Lagerung von Gefahrstoffen
- Lagerungsverbote
- Lagerung brennbarer Flüssigkeiten
- Lagerung im Freien
- Personal-/Waldarbeiterschutzwagen
- Lagerung von Farbspraydosen (Druckgaspackungen)
- Spezielle Anforderungen an Vorratsräume
- Zusammenlagerungsverbote und Besonderheiten in Wasserschutzgebieten

Zielgruppe

RL, FT, FWM, FW

Referent(in)

örtliche Gefahrstoffbeauftragte, örtliche Sicherheitsbeauftragte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter FBZ Weilburg

174	Leitung	FAL
	Organisation	Forstämter
	Dauer	mind. halbtätig
	Ort	In den Forstämtern vor Ort

Ladungssicherung



- Gefahren beim Transport von Werkzeugen und Material
- Bestimmungen nach Arbeitsschutzgesetz
- Gesetzliche Regelungen
- Praktikable Lösungen zur Ladungssicherung
- Vorführung an praktischen Beispielen

**Ziele/
Inhalte**

RL, FWM, FW

örtliche Beauftragte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Polizei, TÜV, DEKRA, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter FBZ Weilburg

Zielgruppe

Referent(in)

FAL	Leitung	175
Forstämter	Organisation	
mind. halbtägig	Dauer	
In den Forstämtern vor Ort	Ort	



Unterweisungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz

**Ziele/
Inhalte**

- Bestimmungen und Regelungen nach UVV Forsten
- Grundlagen Arbeitsschutzgesetz
- Geänderte gesetzliche Vorschriften
- Aktuelle Gefährdungsbeurteilungen
- Beispielhafte Zielvereinbarungen
- Sichere Arbeitstechniken

Zielgruppe

Die jeweils betroffenen Teams RL, FT, FW, FWM und Rucker.

Referent(in)

RL, FT, Arbeitsschutzberaterinnen und Arbeitsschutzberater, Sicherheitsbeauftragte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter FBZ Weilburg

176	Leitung	FAL
	Organisation	Forstämter
	Dauer	mind. halbtätig
	Ort	In den Forstämtern vor Ort

Erste Hilfe Kurs - Grundkurs



- Unfallmeldung
- Sofortmaßnahmen, Absicherung von Unfallstellen, Ablauf einer Hilfeleistung
- Kopfverletzungen, Hitzeschäden, Krampfanfälle
- Bewusstlosigkeit/Stabile Seitenlage
- Kreislaufstillstand/Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Atemnot, Schlaganfall
- Wunden/Fachgerechter Umgang mit Verbandmaterial
- Starke Blutungen, Schock, Knochenbrüche, Vergiftungen, Kälteschäden

**Ziele/
Inhalte**

Alle Beschäftigten eines Forstamtes.

Zielgruppe

Ausbilderinnen und Ausbilder des DRK oder Sonstige

Referent(in)

FAL	Leitung	177
Forstämter	Organisation	
2 Tage	Dauer	
In den Forstämtern vor Ort	Ort	



Erste Hilfe Training Alle 2 Jahre zur Auffrischung

**Ziele/
Inhalte**

- Durchführung einer Hilfeleistung
- Absicherung der Unfallstelle
- Lebenswichtige Funktionen
- Bewusstlosigkeit/Stabile Seitenlage
- Kreislaufstillstand/Herz-Lungen Wiederbelebung
- Schock

Zielgruppe

Alle Beschäftigten eines Forstamtes.

Referent(in)

Ausbilderinnen und Ausbilder des DRK oder Sonstige

178	Leitung	FAL
	Organisation	Forstämter
	Dauer	1 Tag
	Ort	In den Forstämtern vor Ort

Rettungstraining im Wald Praktische Übung zur Rettungskette Forst



- Gezieltes Training zur Umsetzung der Rettungskette Forst im Notfall
- Intensive Schulung zum Umgang mit Unfallsituationen im Forstbetrieb (ggf. Einbindung örtlicher Rettungskräfte)
- Gezielte Übungen zum Absetzen eines Notrufs
- Verbesserung der Kooperation und Kommunikation mit externen Rettungskräften
- Praktisch angewandtes Notfallmanagement
- Anschließend Evaluierung der Übung mit Audit

**Ziele/
Inhalte**

Alle im Forst Beschäftigten.

Zielgruppe

Angehörige der Feuerwehr, des Roten Kreuzes und/oder anderer gleichartiger Hilfsorganisationen, Technisches Hilfswerk, Sicherheitsbeauftragte, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Arbeitsschutzberater

Referent(in)

FAL	Leitung	179
Forstämter	Organisation	
mind. halbtägig	Dauer	
In den Forstämtern vor Ort	Ort	



Holzaufnahme mit dem MESA-Gerät GPS-gestützte Einmessung von Poltern und Einzelbäumen

- Ziele/
Inhalte**
- Einführung in die Mobile Datenerfassung mit dem MESA- Gerät
 - Durchführung von Übungen

Zielgruppe FWM und FW

Referent(in) Geeignete RL, IT-Beraterinnen und IT-Berater

180	Leitung	FAL
	Organisation	Forstämter
	Dauer	1 Tag
	Ort	In den Forstämtern vor Ort

Datenschutz und Informationssicherheit im Betrieb



- Umsetzung der Bestimmungen zum Datenschutz und zur Informationssicherheit gemäß GA Nr. 04/2003
- Schutz personenbezogener Daten
- Absicherung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen
- IT-Sicherheit

**Ziele/
Inhalte**

Alle Beschäftigten mit Zugang zu den IT-Systemen des Landesbetriebs HessenForst.

Zielgruppe

Örtliche/r Datenschutzbeauftragte/r

Referent(in)

FAL	Leitung	
Forstämter	Organisation	
1 – 2 Stunden	Dauer	
In den Forstämtern vor Ort	Ort	



Kundenorientierte Holzaushaltung

**Ziele/
Inhalte**

- Verarbeitungsbedingte Bewertung von Holzfehlern
- Trennschnitte richtig führen
- Erkennen von Qualitätsgrenzen
- Mindestanforderungen für die Bereitstellung von Rohholz
- Losbildung
- Qualitätssicherungsblätter

Zielgruppe RL, FT, FWM, FW

Referent(in) BLP, FT

182	Leitung	FAL
	Organisation	Forstämter
	Dauer	mind. hälbtägig
	Ort	In den Forstämtern vor Ort

Mechanisierte Holzbereitstellung und Harvestervermessung



Ihr Forstamt kennt die notwendigen Grundlagen und Prozesse, um den Holzbereitstellungsprozess möglichst störungsfrei zu begleiten. Sie erhalten Einblick in die Technik der Harvestervermessung, um Möglichkeiten und Grenzen der Systeme aufzeigen zu können. Der konkrete Schulungsinhalt wird individuell auf Ihre Dienststelle zugeschnitten. Bitte wenden Sie sich bei Interesse direkt an das Service-Center Holz.

- Holzmessverfahren
- BFD - Basics
- StanForD - Tool
- Harvestervermessung
- Datenverarbeitung und Informationsfluss eines hochmechanisierten Holzernteprozesses
- Auswertungsmöglichkeiten der Ergebnisse der Harvestervermessung zur betrieblichen Steuerung

FT, FWM, RL und BLP. Die Schulung ist für das gesamte Forstamtsteam, das mit der Mechanisierten Holzbereitstellung befasst ist, geeignet und wird individuell auf die jeweiligen Forgestellungen zugeschnitten.

Christoph Schulz

**Ziele/
Inhalte**

Zielgruppe

Referent(in)

FAL	Leitung	183
Forstämter	Organisation	
0,5 - 1 Tag	Dauer	
In den Forstämtern vor Ort	Ort	



Verkehrssicherungspflicht - Forstamtsschulungen - rechtliche und betriebliche Grundlagen

**Ziele/
Inhalte** Die Sicherheit der Verantwortlichen in der Kontrolle und Umsetzung der Verkehrssicherung wird gestärkt und Risiken können vermindert werden..

- Aktuelle Entwicklungen der absterbenden Bäume - Einschätzung in der Kontrolle und Gefahrenbeseitigung
- Verkehrssicherung entlang Straßen und Zusammenarbeit mit Hessen Mobil
- Bahnlinien - Zusammenarbeit nach der Vereinbarung mit der DB
- An einem Standort im Forstamtsbereich werden die Aspekte in der Praxis aufgegriffen und gemeinsam erörtert.

Zielgruppe BL, BLDH, RL, FWM sowie alle Personen, die im Forstamt mit der Verkehrssicherung beauftragt sind.

Referent(in) Jörg Alexander Reintl
Rolf Kohlhage

184	Leitung	Jürgen Hey
	Organisation	Forstämter
	Dauer	1 Tag
	Ort	In den Forstämtern vor Ort

KVP-Workshop „Praxisaustausch“



Sie kennen „bewährte KVP-Lösungen“ aus anderen Dienststellen und können prüfen, ob diese vor Ort übernommen werden können.

Folgende Dienststellen haben sich bereit erklärt, ihre Ergebnisse zu den aufgeführten Themen vorzustellen:

- Forstamtskommunikation und -organisation im „Chatroom“ (FA Romrod)
- Vorbereitung von Gesellschaftsjagden (FA Frankenberg)
- Materialbewirtschaftung leicht gemacht (FA Wetzlar)
- Sicherer und praxisingerechter Einsatz von Klettersitzern im Rahmen der Jagdausübung (FA Frankenberg)

Sollten Sie Interesse an einer der oben genannten „bewährten Lösungen“ haben, so melden Sie sich bitte bei der Büroleitung der jeweiligen Dienststelle.

Beschäftigte der jeweiligen Dienststelle

**Ziele/
Inhalte**

Zielgruppe

Referent(in)

Michael Rost	Leitung	
Forstämter	Organisation	
halbtätig	Dauer	
In den Forstämtern vor Ort	Ort	



Harvestervermessung

**Ziele/
Inhalte** Sie erhalten Einblick in die Technik der Harvestervermessung um Möglichkeiten und Grenzen der Systeme aufzeigen zu können. Sie können mit den Standarddaten eines Harvesters in ihrem jeweiligen Handlungsfeld arbeiten.

- Datenverarbeitung und Informationsfluss eines hochmechanisierten Holzernteprozesses
- Systemeinstellungen der Hersteller
- Qualitätsstandards bei der Harvestervermessung
- Vermessung und Kontrollbaumverfahren
- Auswertung und Ergebnisse für die betriebliche Steuerung
- Interpretation der Daten
- Ausblick

Kontrollbaum und entsprechende Daten werden benötigt;
Harvester in fahrbarer Nähe zum Tagungsraum erforderlich!

Zielgruppe BLP, FT, FWM, auch BLP, FREF, FOIA

Referent(in) HessenForst Technik
Bernhard Koch
Markus Müller

186	Leitung	Jörg van der Heide
	Organisation	Forstämter
	Dauer	0,5 Tage
	Ort	Je nach Bedarf

Brennholzbereitstellung mit der Kranwaage



Sie sind in der Lage, die Kranwaage vorrangig zur Bereitstellung von Brennholz am Waldweg einzusetzen und schaffen durch diesen Bereitstellungsprozess Optimierungen innerhalb ihres Betriebes.

- Grundprinzipien der Kranwaage
- Anwendungsbereiche bei HessenForst
- Anforderungen an die verwendete Technik
- Beschreibung des Verfahrens
- Vermessung der Stichprobe und Ermittlung des Umrechnungsfaktors

RL, FT, FWM, auch BLP, FREF, FOIA

HessenForst Technik
Bernhard Koch
Markus Müller

**Ziele/
Inhalte**

Zielgruppe

Referent(in)

Jörg van der Heide	Leitung	
Forstämter	Organisation	
0,5 Tage	Dauer	
In den Forstämtern vor Ort	Ort	



Auf dem Weg zum Mischwald für morgen - Klimaangepasste Baumartenwahl und Waldentwicklungsziele in der Praxis

Ziele/ Inhalte

Sie kennen die Grundlagen der klimaangepassten Baumartenwahl in Hessen. Sie können das Verfahren anwenden, geeignete Waldentwicklungsziele unter Berücksichtigung der waldbaulichen Ausgangssituation auswählen und entwickeln..

- Klimaanpassung im hessischen Staatswald
- Wissenschaftliche Grundlagen und Instrumente (Klimawandelmodelle, Standortwasserbilanz, etc.)
- Anwendung digitaler Standortkarten und Entscheidungshilfen (BGIS)
- Auswahl und praktische Umsetzung von Waldentwicklungszielen an verschiedenen Waldbildern

Zielgruppe

FAL, BLP und RL

Referent(in)

Waldbautrainer
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Abt. II

188	Leitung	FAL
	Organisation	Forstämter
	Dauer	1 Tag
	Ort	Je nach Bedarf

Wasserrückhaltung an Waldwegen



Sie können Abflusshemmung und -verzögerung durch natürliche und/oder künstliche Maßnahmen einschätzen. Ihnen sind praktische Maßnahmen bekannt. Auswirkungen auf die Wasserleitung bzw. -lenkungen wurden Ihnen dargestellt.

- Hydromechanische Grundlagen im Ökosystem Wald
- Wirkungen von Waldwegen auf das Wasserregime
- Maßnahmen der Wasserlenkung
- Maßnahmen der Wasserrückhaltung

BLDH, BLP, FN und RL

Herr Flikschuh
Herr Menningen

Ziele/ Inhalte

Zielgruppe

Referent(in)

Johannes Flikschuh	Leitung	
HF Technik mit ausgewählten Forstämtern	Organisation	
1 Tag	Dauer	
In Absprache	Ort	



Impressum

Herausgeber:
Landesbetrieb HessenForst
Henschelplatz 1
Haus M11
34127 Kassel
Tel.: 0561 31 67 - 0
Fax: 0561 31 67 - 101
landesbetrieb@forst.hessen.de
www.hessen-forst.de

Redaktion:
Silke Habermann
Andrea Heise

Umschlag-Gestaltung und Layout:
HessenForst

Fotos Umschlag:
Sandra Eifert

Herstellung:
AWG Druck GmbH, Runkel

Stand: November 2021
Auflagenhöhe: 2.500

Der Druck erfolgte umweltfreundlich und klimaneutral auf chlorfrei gebleichtem Papier.